



# UNTERNEHMENSPRÄSENTATION HYPO VORARLBERG BANK AG

Bregenz, Dezember 2023

# INHALTSVERZEICHNIS

**01** HYPO VORARLBERG BANK AG

---

**02** AKTUELLES

---

**03** KERNMARKT

---

**04** GESCHÄFTSENTWICKLUNG

---

**05** NACHHALTIGKEIT

---

**06** AUFSICHTSRECHTLICHE ANFORDERUNGEN

---

**07** LIQUIDITÄT UND FUNDING

---

**08** FAZIT

---

**09** KONTAKTE

---

**10** ANHANG

# 01 HYPO VORARLBERG BANK AG



BREGENZ

# HYPO VORARLBERG AUF EINEN BLICK

## Größtes Einzelinstitut Vorarlbergs

- 733 MitarbeiterInnen
- Bilanzsumme über EUR 15,5 Mrd

## Starker Vertriebskanal im Heimatmarkt

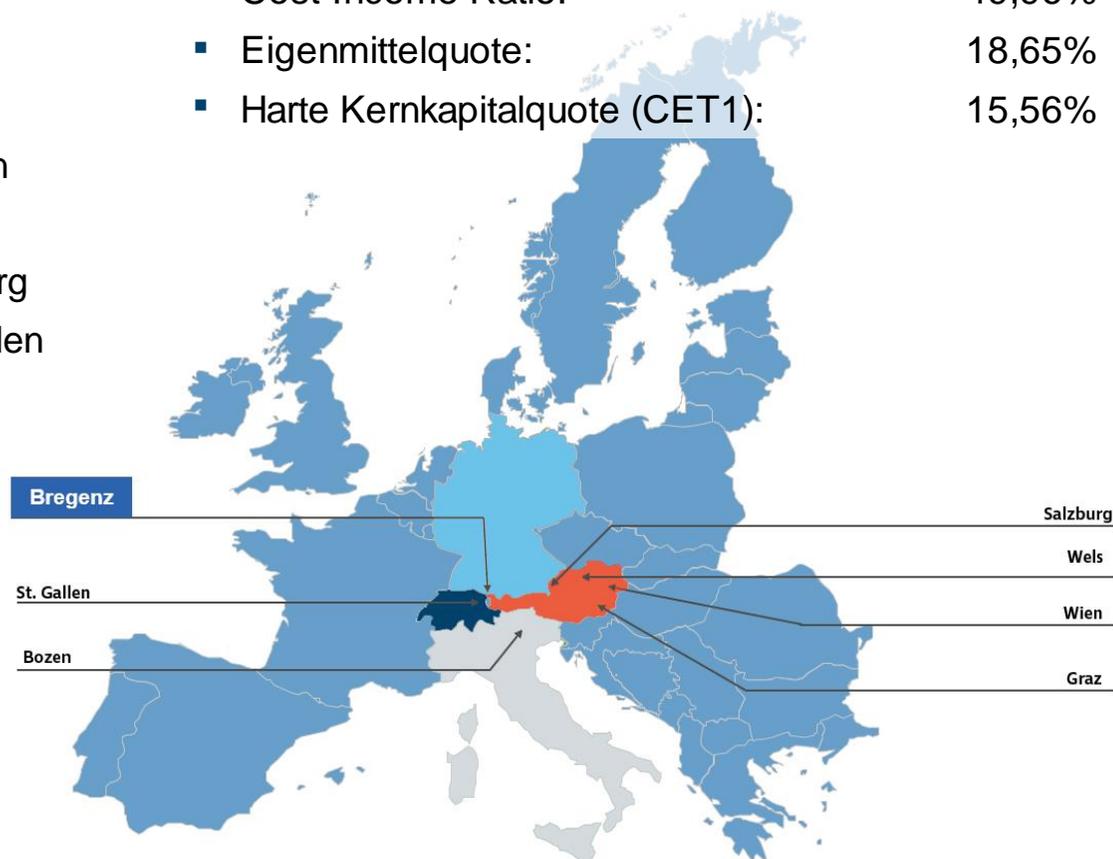
- 20 Filialen (davon 15 in Vorarlberg und tätig in St. Gallen, Bozen sowie in Süddeutschland)
- Marktführer als Unternehmerbank in Vorarlberg
- ca. 90.000 Privat- und ca. 11.000 Firmenkunden

## Ratings

- S&P: A+ (Ausblick negativ)
- Moody's: A3 (Ausblick stabil)
- C Rating (Prime) von ISS-ESG

## Finanzkennzahlen

- |                                  |              |
|----------------------------------|--------------|
| ▪ Ergebnis vor Steuern:          | EUR 82,0 Mio |
| ▪ Cost-Income Ratio:             | 49,96%       |
| ▪ Eigenmittelquote:              | 18,65%       |
| ▪ Harte Kernkapitalquote (CET1): | 15,56%       |



# WER IST DIE HYPO VORARLBERG?

ÜBER  
**100.000**  
KUNDEN

ÜBER  
**125**  
JAHRE

KNAPP  
**900**  
MITARBEITER/INNEN  
IM KONZERN

**80%**  
DER „TOP 100“-  
UNTERNEHMEN  
IN VORARLBERG

## RATINGS

STANDARD & POOR'S: A+  
MOODY'S: A3  
ISS-ESG:  
C-RATING (PRIME)

**GRÖSSTES**  
EINZELINSTITUT  
IN VORARLBERG

BILANZSUMME

**15,5**  
MRD EUR

# UNSERE KERNKOMPETENZEN

Die Menschen und Unternehmen in Vorarlberg, in ganz Österreich sowie in ausgewählten Regionen sind unsere Kunden. Dabei konzentrieren wir uns auf das, was wir am besten können – unsere Kernkompetenzen.

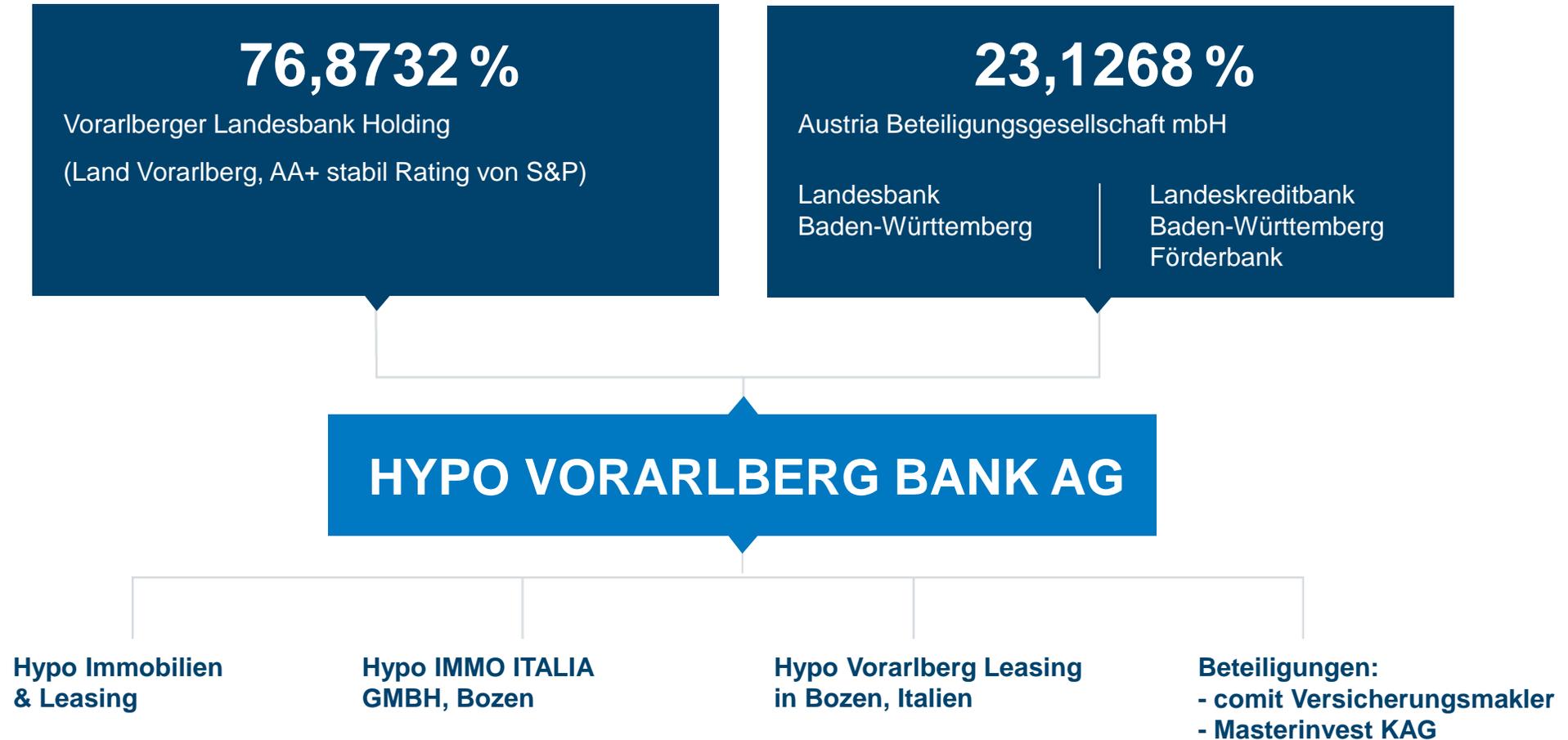


FINANZIERUNGSBERATUNG  
FÖRDERUNGSBERATUNG  
ZAHLUNGSVERKEHR  
VERMÖGENSANLAGE



FINANZIERUNG  
VERMÖGENSANLAGE  
VORSORGE

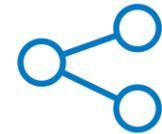
# WER STEHT HINTER UNS?



# STRATEGISCHE SCHWERPUNKTE

**Kontinuität & Verlässlichkeit**  
Kundengeschäft weiterhin im Zentrum

**Stärkung der Marke**  
Position festigen bzw. ausbauen



**Organisches Wachstum**  
Wachstumsregionen in Ostösterreich und Süddeutschland

**Private Banking**  
Ausbau im Top-Bereich im Anlagegeschäft

**Produktivität & Effizienz**  
Kostenführerschaft ist ein wichtiger strategischer Vorteil

**Digitalisierung**  
Integration der IT in die Bank zur Weiterentwicklung digitaler Anwendungen und Prozesse

# 02 AKTUELLES

 STELLISEE MIT BLICK AUF DAS MATTERHORN, KANTON WALLIS (SUI)

# SANKTIONEN: RUSSLAND UND UKRAINE

- Die Hypo Vorarlberg hat 2016 im Zuge des Rückzuges aus dem Offshoregeschäft den Großteil der ausländischen Kundenbeziehungen aufgelöst und hat soweit **keine aufrechte Kundenbeziehung zu aktuell sanktionierten Kunden**.
- Es gelten die in der EU **allgemein gültigen Sanktionen** wie zum Beispiel:
  - kein Handel von russischen Zertifikaten (ADRs/GDRs) an den Börsen
  - Abwicklung von russischen Wertpapieren im russischen Markt ist nicht mehr möglich
  - Dividenden-, Zins- und Tilgungszahlungen für alle Wertpapiere in RUB wurden bis auf weiteres ausgesetzt
- Zudem werden bei der Hypo Vorarlberg **keine Gelder mehr** von russischen Staatsbürgern oder in Russland ansässigen natürlichen Personen oder Firmen mit Sitz in Russland angenommen, sofern die Einlage EUR 100.000,- übersteigt.
- **Auf Euro lautende übertragbare Wertpapiere, die nach dem 12. April 2022 emittiert werden**, oder mit einem Engagement hinsichtlich solcher Wertpapiere verbundene Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren dürfen nicht an russische Staatsangehörige und russische juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen mit Sitz in Russland verkauft werden.
- Ausgenommen sind russische Staatsbürger, die für die EU, den EWR oder die Schweiz einen Aufenthaltstitel haben, oder eine Doppelstaatsbürgerschaft der genannten Länder.

# AUSWIRKUNGEN UKRAINE-KRIEG / COVID-19 FÜR DIE HYPO VORARLBERG

---



## Ukraine-Krieg

- Die direkten Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine auf die Hypo Vorarlberg werden als nicht wesentlich eingeschätzt.
- Da die Hypo Vorarlberg kein nennenswertes Russland-Exposure hat, ist sie von Auswirkungen derzeit nur indirekt betroffen (über die Börsensituation, den Zahlungsverkehr sowie erhöhte Energie- und Rohstoffpreise).

## COVID-19-Pandemie

- Es ist davon auszugehen, dass die Folgen der COVID-19-Pandemie im Geschäftsjahr 2023 keine große Rolle mehr spielen werden.

# 03 UNSER KERNMARKT



RHEINTAL

# WIRTSCHAFTSLAGE – VORARLBERG UND ÖSTERREICH



# WIRTSCHAFTSLAGE – ÖSTERREICH IM ÜBERBLICK

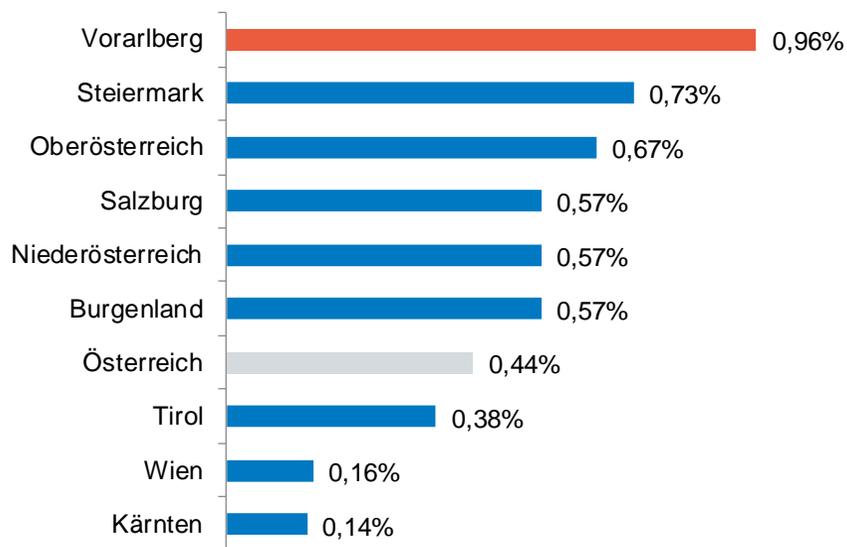
in %	Österreich			Euro-Zone		
	2022	2023	2024	2022	2023	2024
Bruttoinlandsprodukt (BIP), real	4,8	-0,8	1,2	3,5	0,8	1,3
Inflation (HVPI)	8,6	7,5	3,7	8,4	5,6	2,9
Arbeitslosigkeit	4,8	5,2	5,2	6,8	6,8	6,7
Leistungsbilanz in % BIP	-0,3	1,5	1,9	0,6	2,1	2,4
Budgetsaldo (Maastricht) in % BIP	-3,5	-2,7	-2,7	-3,6	-3,2	-2,4
Struktureller Budgetsaldo in % BIP	-4,4	-2,5	-2,5	-3,7	-3,2	-2,5
Staatsschulden in % BIP	78,4	76,4	76,4	93,2	90,8	89,9

Rating von Österreich	Langfristig	Kurzfristig	Ausblick
Moody's	Aa1	P-1	Stabil
Standard & Poor's	AA+	A-1+	Stabil
Fitch	AA+	F1+	Negativ
DBRS	AAA	R-1 (high)	Stabil

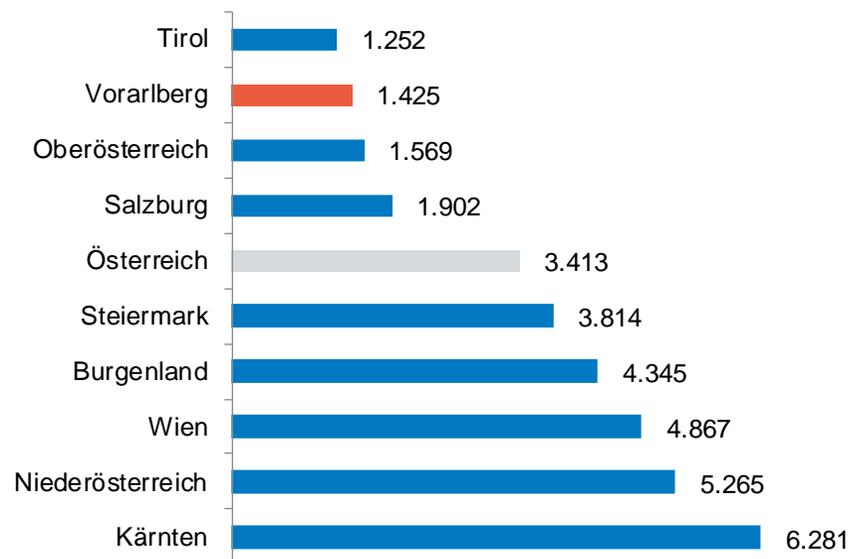
Nachhaltigkeits-Länder-Rating	
Sustainanalytics	9. Platz von 172 Ländern weltweit
ISS-ESG	7. Platz von 178 Ländern weltweit
EPI (Yale Universität)	8. Platz von 180 Ländern weltweit
SDG Index	5. Platz von 163 Ländern weltweit

# WIRTSCHAFTSLAGE – VORARLBERG UND ÖSTERREICH

Reale Veränderung des Bruttoregionalproduktes  
(2012-2021 in % Durchschnitt pro Jahr)

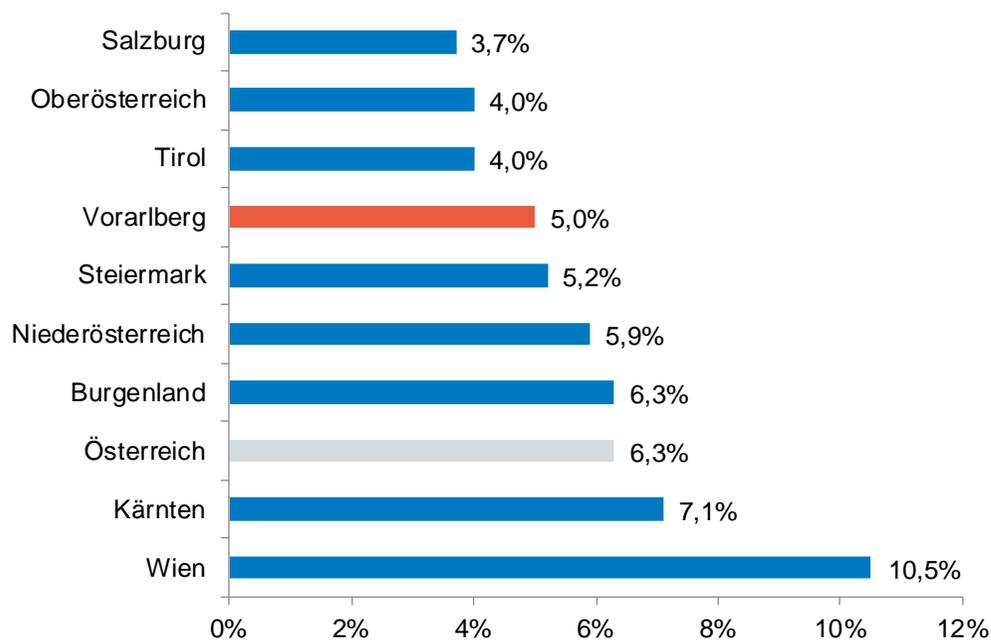


Pro Kopf Verschuldung 2022 (in EUR)



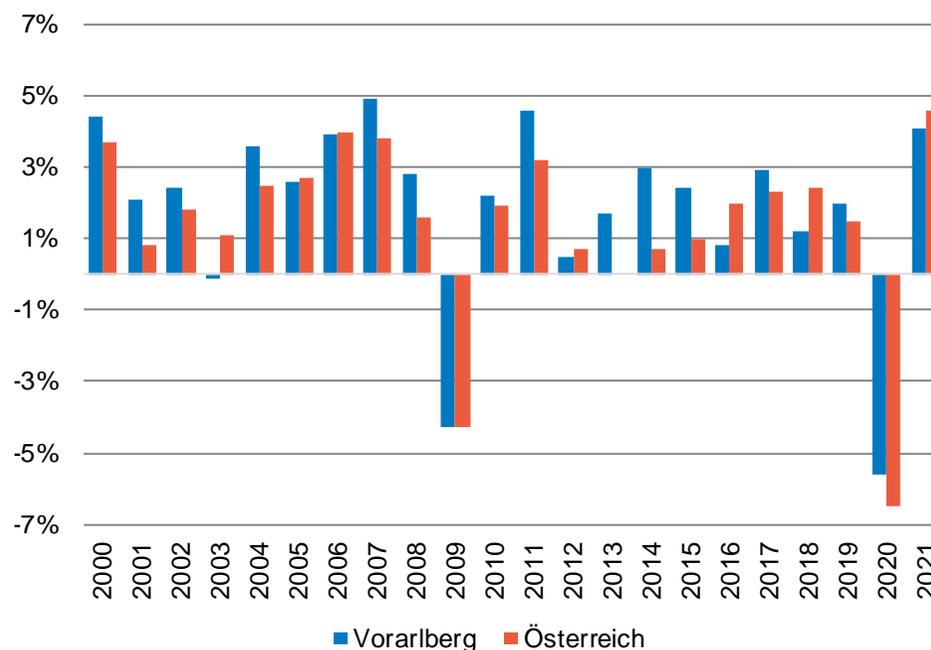
# WIRTSCHAFTSLAGE – VORARLBERG UND ÖSTERREICH

### Arbeitslosenquote 2022\*



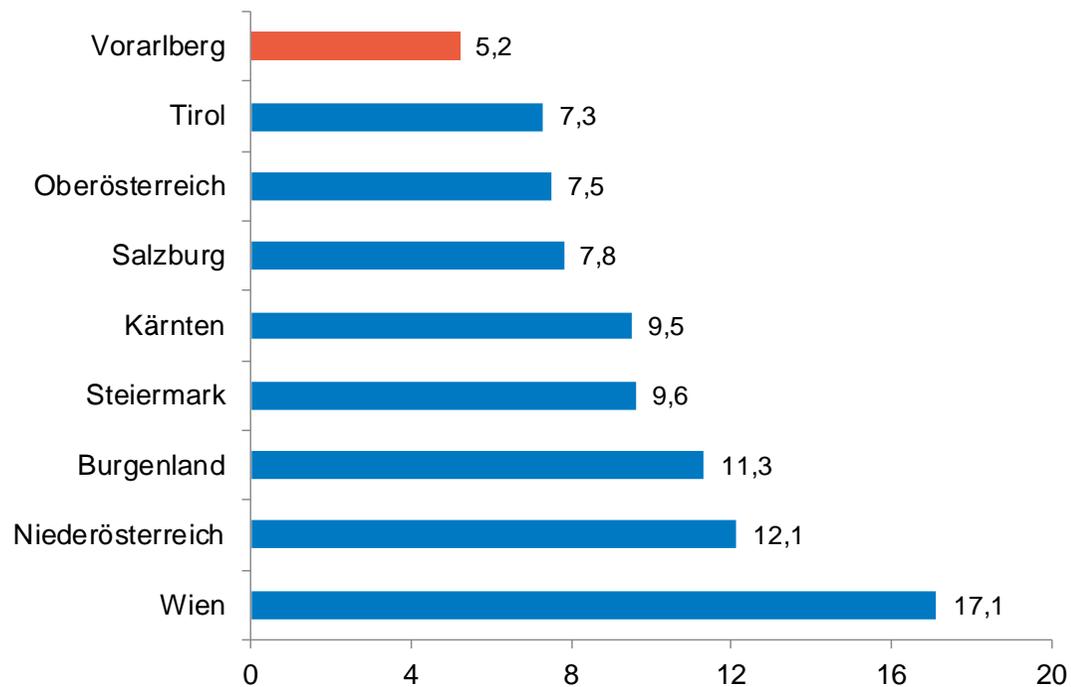
\* nach österreichischer Definition

### Wirtschaftswachstum 2000 - 2021



# WIRTSCHAFTSLAGE – VORARLBERG UND ÖSTERREICH

## Gesamtinsolvenzen (je 1.000 Unternehmen) im Bundesländervergleich 3. Quartal 2023



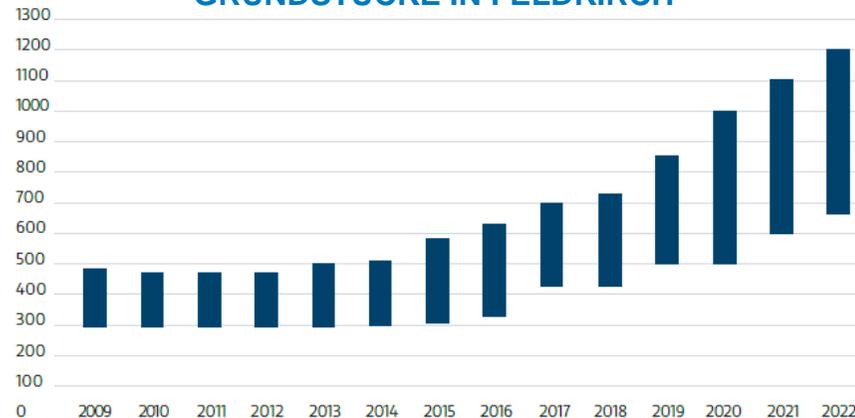
# ENTWICKLUNG DES IMMOBILIENMARKTES VORARLBERG



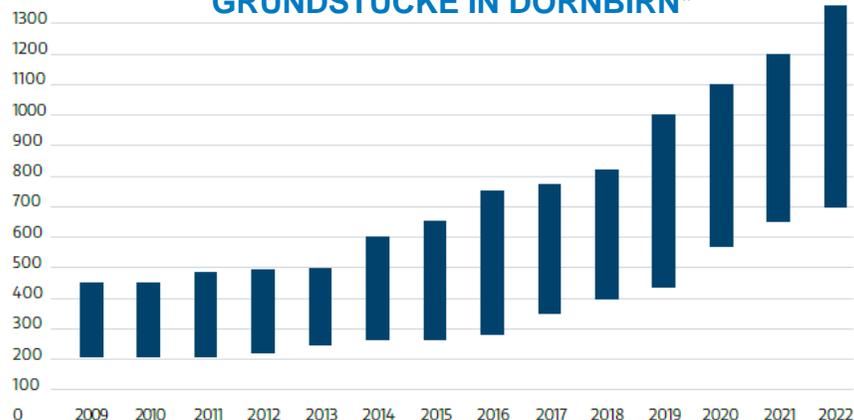
## GRUNDSTÜCKE IN BREGENZ\*



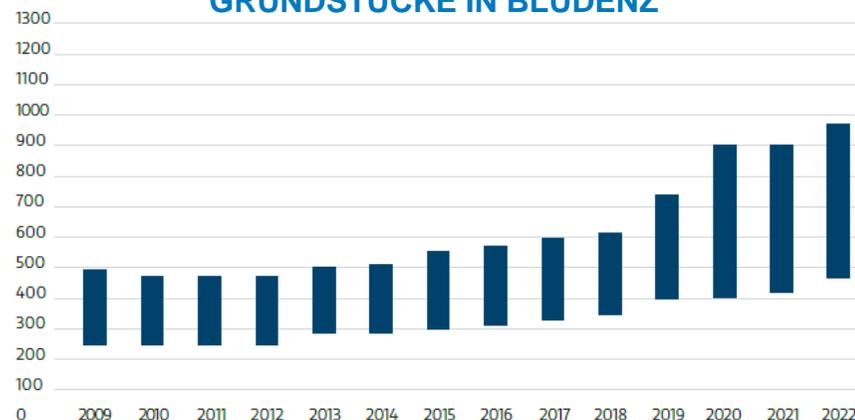
## GRUNDSTÜCKE IN FELDKIRCH\*



## GRUNDSTÜCKE IN DORNBIERN\*



## GRUNDSTÜCKE IN BLUDENZ\*



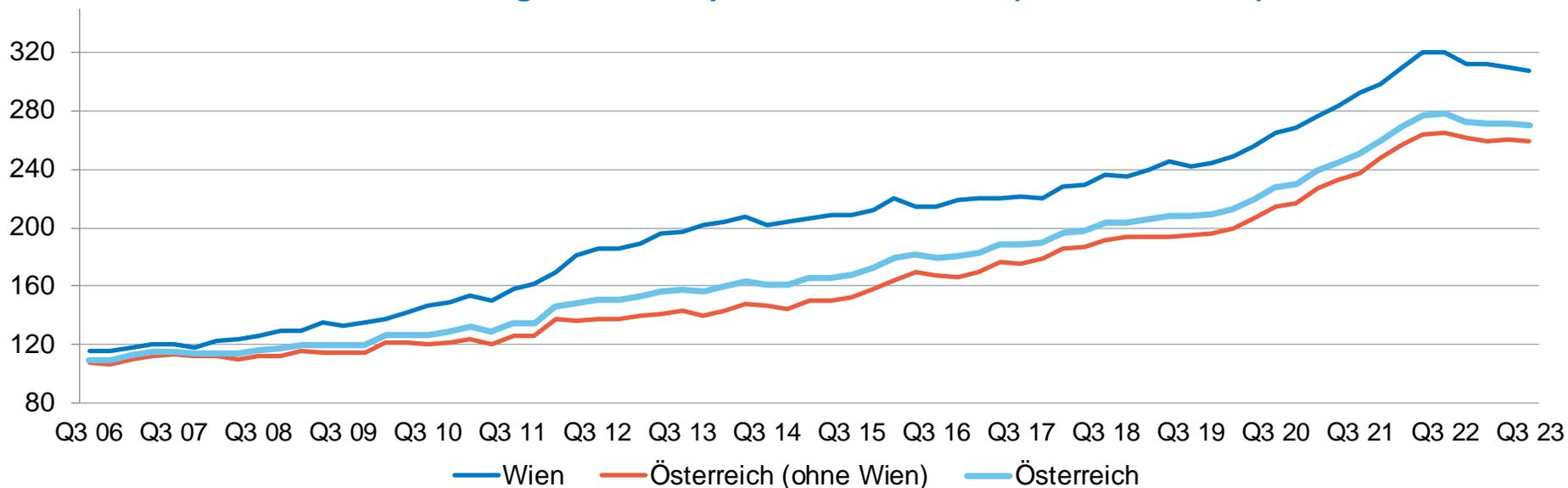
\* Geeignete Baugrundstücke in Wohngebieten (Bauwohngebiet, Baumischgebiet) zur Bebauung mit Einfamilien- bzw. Doppelhäusern. Ausgenommen sind besonders beliebte/exklusive Wohnlagen.

Die Bandbreite stellt die Preisspanne zwischen der durchschnittlichen und der sehr guten Lage dar. Die Angaben sind in Euro pro Quadratmeter Grundfläche.

# ENTWICKLUNG DER WOHNIMMOBILIENPREISE

Veränderung zum Vorjahr in %	Q3 23	Q2 23	Q1 23	Q4 22	Q3 22	Q2 22	2022	2021	2020
Österreich	-2,9	-2,3	+1,1	+5,2	+10,8	+13,1	+10,4	+11,8	+7,0
Österreich ohne Wien	-2,1	-1,6	+1,3	+5,6	+12,0	+13,2	+10,8	+12,8	+7,5
Wien	-4,0	-3,1	+0,8	+4,8	+9,6	+13,0	+9,7	+10,8	+6,7

Entwicklung Immobilienpreise in Österreich (Index 2000=100)



# NACHHALTIGE IMMOBILIENFINANZIERUNG

Die österreichische Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) hat zur Begrenzung der systemischen Risiken bei Fremdkapitalfinanzierungen von Wohnimmobilien die **Kreditinstitute-Immobilienfinanzierungsmaßnahmen-Verordnung (KIM-V)** erlassen und die **Vermögens-, Erfolgs- und Risikoausweis-Verordnung** geändert.

Diese Verordnung ist rechtlich verbindlich **ab 01. August 2022** auf **neu vereinbarte private** Wohnimmobilienfinanzierungen anzuwenden.

*„Ziel dieser Verordnung ist es, die zunehmenden systemischen Risiken bei der Wohnimmobilienfinanzierung angesichts von Immobilienpreisboom, Zinswende, fragilem wirtschaftlichen Umfeld sowie der derzeitigen Kreditvergabepraxis zu begrenzen,“* so der Vorstand der FMA, Helmut Ettl und Eduard Müller.

Basierend auf den Empfehlungen des FMSG und aufbauend auf einem Gutachten der OeNB erlässt die FMA daher folgende **Obergrenzen** für die Vergabe von Wohnimmobilienfinanzierungen:

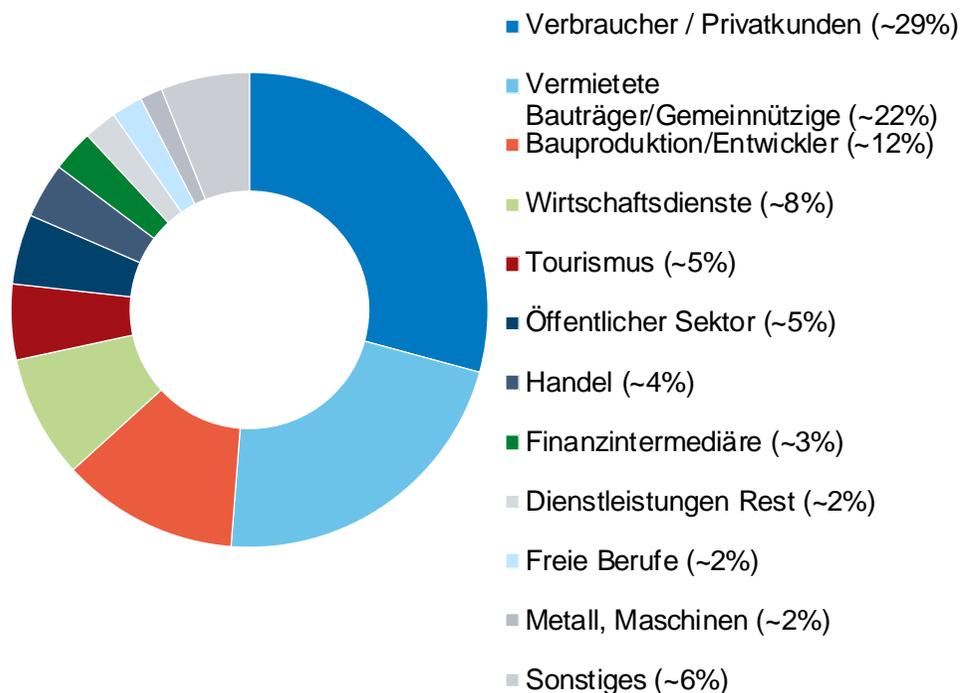
- Eine maximale **Beleihungsquote von 90%**, wobei den Kreditinstituten ein Ausnahmekontingent von 20% zugestanden wird.
- Eine **Schuldendienstquote** von maximal **40%** (Ausnahmekontingent: 10%).
- Eine **Laufzeit** von maximal **35 Jahren** (Ausnahmekontingent 5%).
- Insgesamt dürfen aber bei einem Kreditinstitut **maximal 20% aller Kredite eine der Obergrenzen überschreiten**.
- Um Renovierungen und Sanierungen – insbesondere den Umstieg von fossilen auf erneuerbare Energieträger – zu erleichtern, sind Finanzierungen bis zu einer Geringfügigkeitsgrenze von **50.000 Euro von diesen Vorgaben ausgenommen**, welche jedoch mit max. 2% aller neu vereinbarten privaten Wohnimmobilienfinanzierungen begrenzt sind.

# 04 GESCHÄFTS- ENTWICKLUNG

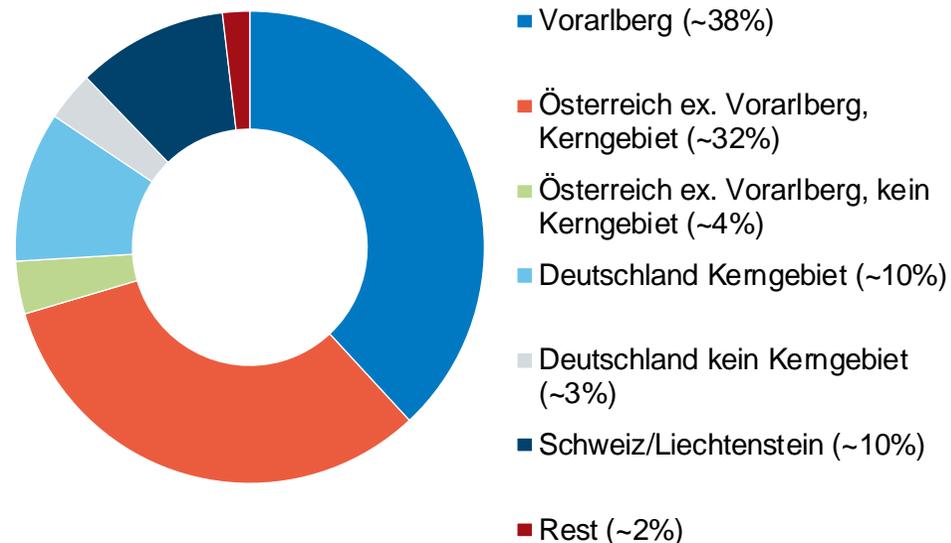
 PIZ BUIN – PIZ PALÜ (SUI)

# BRANCHEN UND REGIONEN IM KREDITGESCHÄFT

Nach Branchen



Nach Regionen



# IMMOBILIENFINANZIERUNG

Das Gesamtvolumen beträgt mit September 2023 EUR 2,689 Mrd. (Juni 2023 EUR 2,463 Mrd.) mit einem Durchschnittsrating von 3C. Der Anstieg resultiert aus den Immobilien-Projektfinanzierungen (von EUR 1,030 Mrd. auf EUR 1,159 Mrd.) sowie aus den Bauträgerfinanzierungen (von 396,0 Mio. auf 480,6 Mio.).

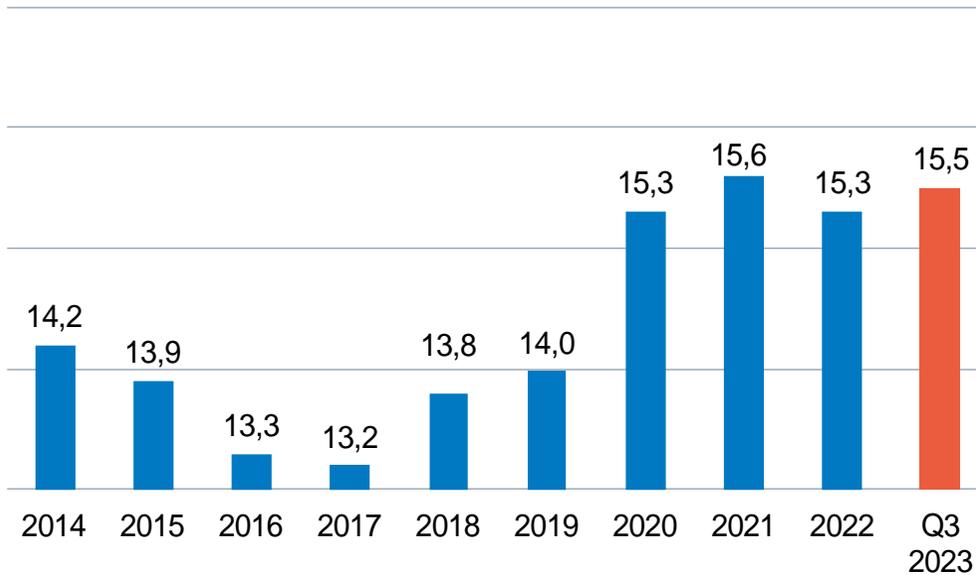
	30.09.2023				
	Gesamtbligo (in EUR Mio.)	hievon NPL (in EUR Mio.)	NPL-Quote	Besicherungsquote	Durchschnittsrating (ohne NPL)
Bauträgerfinanzierungen	480,61	1,51	0,31%	46,93%	3C
Gewerbeimmobilien	1.049,65	0,00	0,00%	88,69%	3C
Projektfinanzierung Immobilien	1.158,57	20,65	1,78%	91,09%	3D
<b>Gesamt</b>	<b>2.688,83</b>	<b>22,16</b>	<b>0,82%</b>	<b>82,26%</b>	<b>3C</b>

	30.06.2023				
	Gesamtbligo (in EUR Mio.)	hievon NPL (in EUR Mio.)	NPL-Quote	Besicherungsquote	Durchschnittsrating (ohne NPL)
Bauträgerfinanzierungen	395,96	1,50	0,38%	45,05%	3B
Gewerbeimmobilien	1.037,25	0,00	0,00%	89,58%	3C
Projektfinanzierung Immobilien	1.029,62	21,44	2,08%	90,89%	3C
<b>Gesamt</b>	<b>2.462,83</b>	<b>22,94</b>	<b>0,93%</b>	<b>82,97%</b>	<b>3C</b>

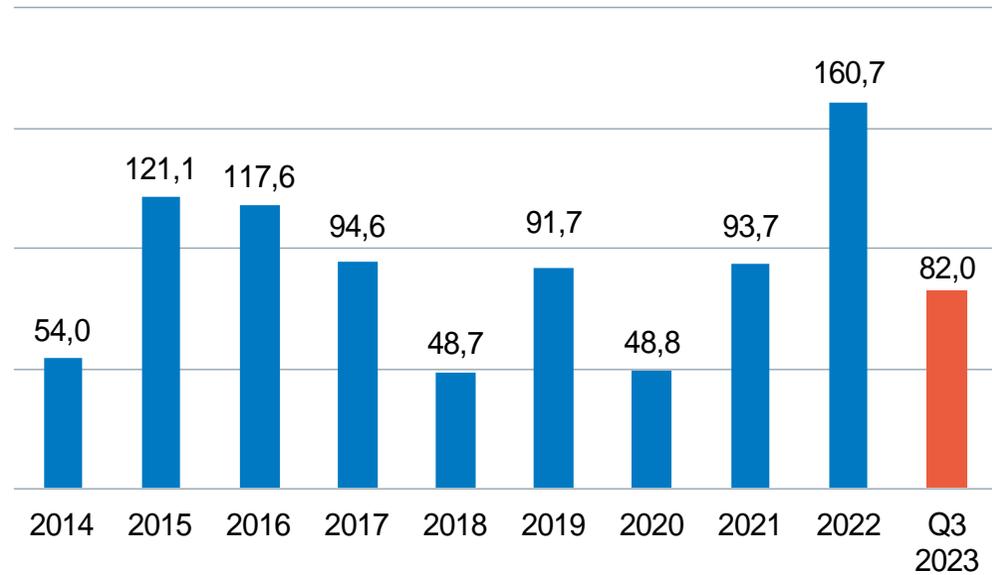
Im Gegensatz zum Q3 2023 Ergebnis werden aus heutiger Sicht die **Risikokosten** aufgrund der Immobilienrisiken **deutlich erhöht**. Der Konzern erwartet nun nur mehr ein Ergebnis **im Rahmen der Planung 2023**. Die guten operativen Ergebnisse des laufenden Jahres werden durch eine Erhöhung der Risikokosten kompensiert.

# BILANZSUMME UND ERGEBNIS VOR STEUERN

Bilanzsumme (in Mrd EUR)



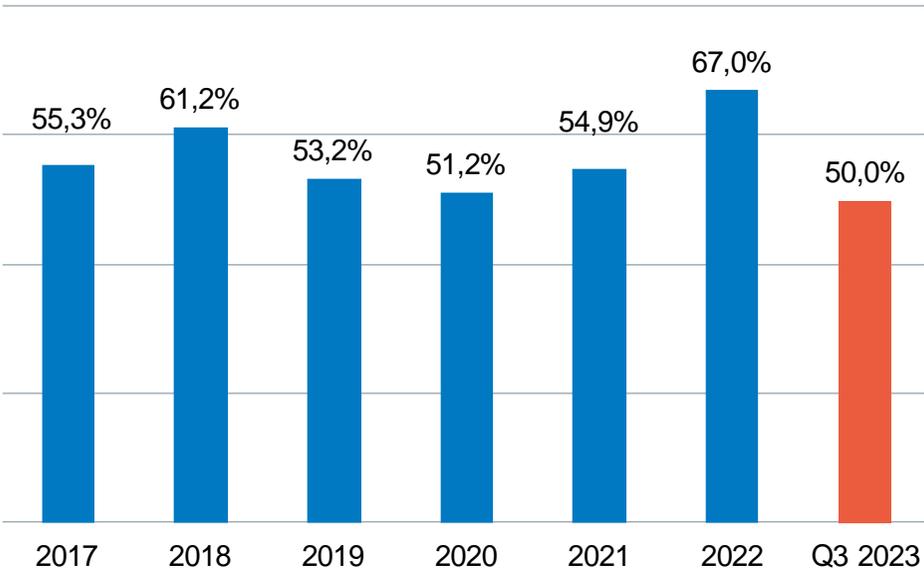
Ergebnis vor Steuern (in Mio EUR)



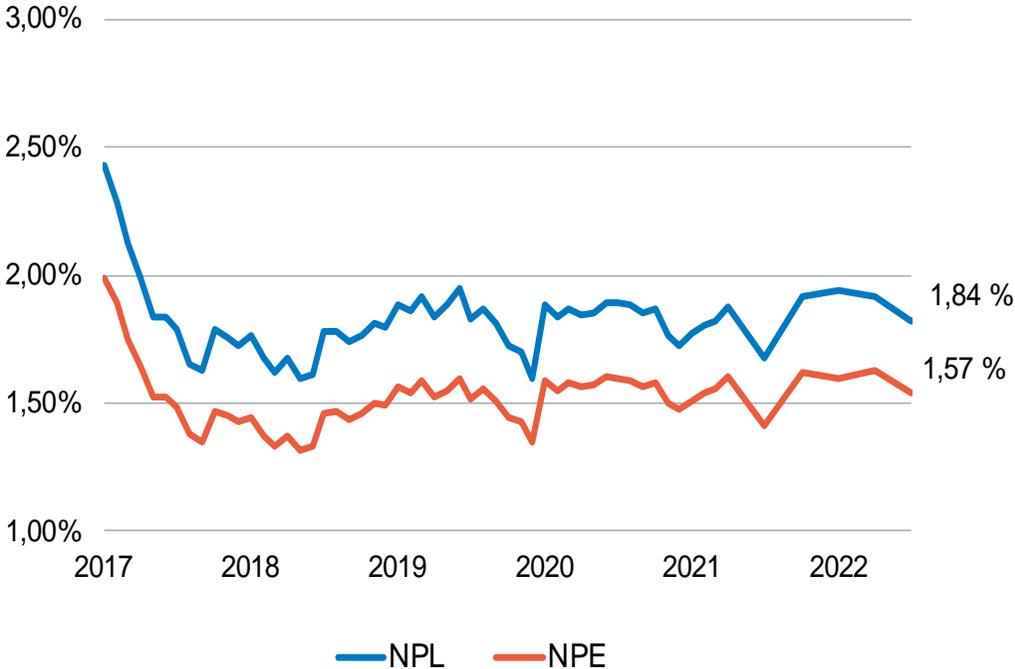
Quelle: Eigene Darstellung, Quartalsinformation per 30.09.2023

# COST-INCOME-RATIO, NPL RATIO UND NPE RATIO

Cost-Income-Ratio



NPE- und NPL-Quote im Zeitablauf



Quelle: Eigene Darstellung, Quartalsinformation per 30.09.2023

# ENTWICKLUNG DER GESCHÄFTSFELDER

## PRIVATKUNDEN

ERFOLGREICHE PLATZIERUNG VON EIGENEN ANLEIHEN DURCH STEIGENDE ZINSEN

## TREASURY / FINANCIAL MARKETS

HOHE VOLATILITÄT AN DEN KAPITALMÄRKTEN, UNSICHERE WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG UND ZINSPOLITIK

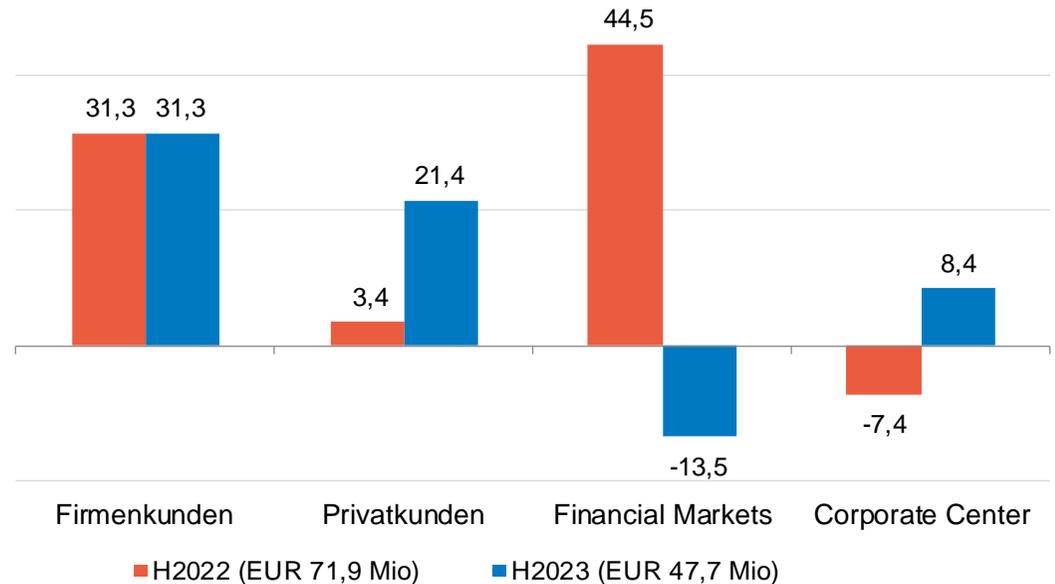
## CORPORATE CENTER

NEUGESCHÄFT ENTWICKELTE SICH IM ERSTEN HALBJAHR 2023 POSITIV

## FIRMENKUNDEN

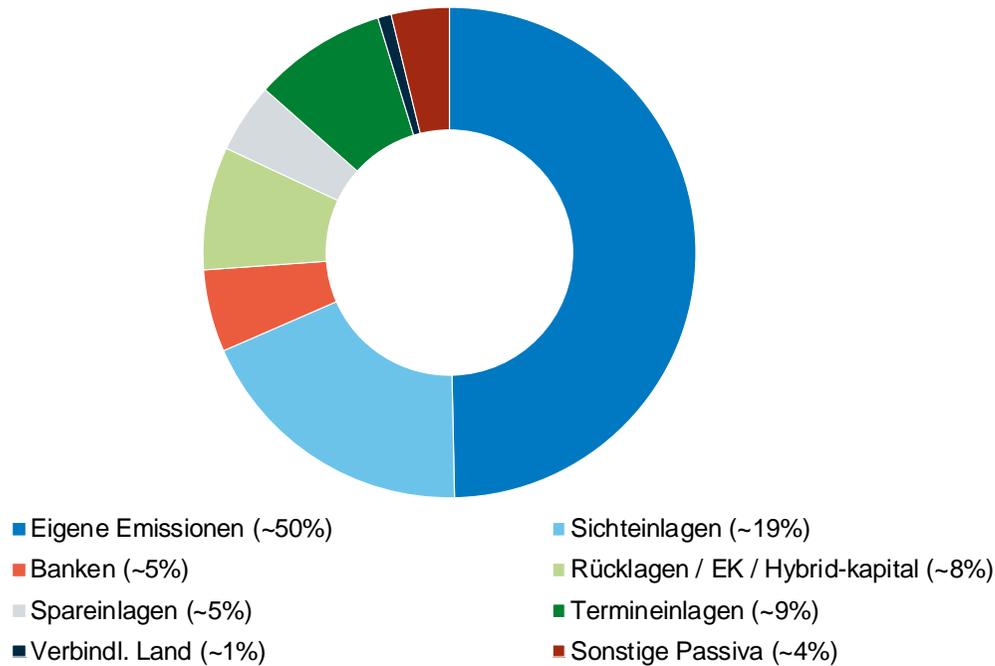
POSTIVE ENTWICKLUNG IM FIRMENKUNDENGESCHÄFT

## ENTWICKLUNG DER GESCHÄFTSFELDER (IN MIO EUR)

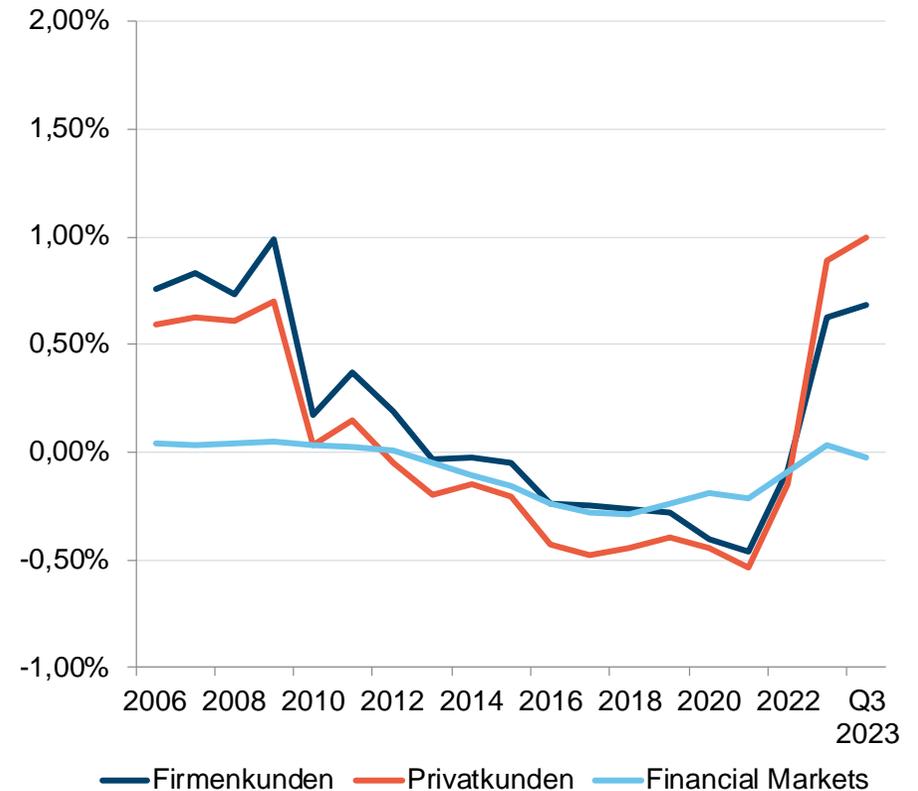


# DARSTELLUNG PASSIVSEITE

Breakdown Passivseite (EUR 15,5 Mrd.)



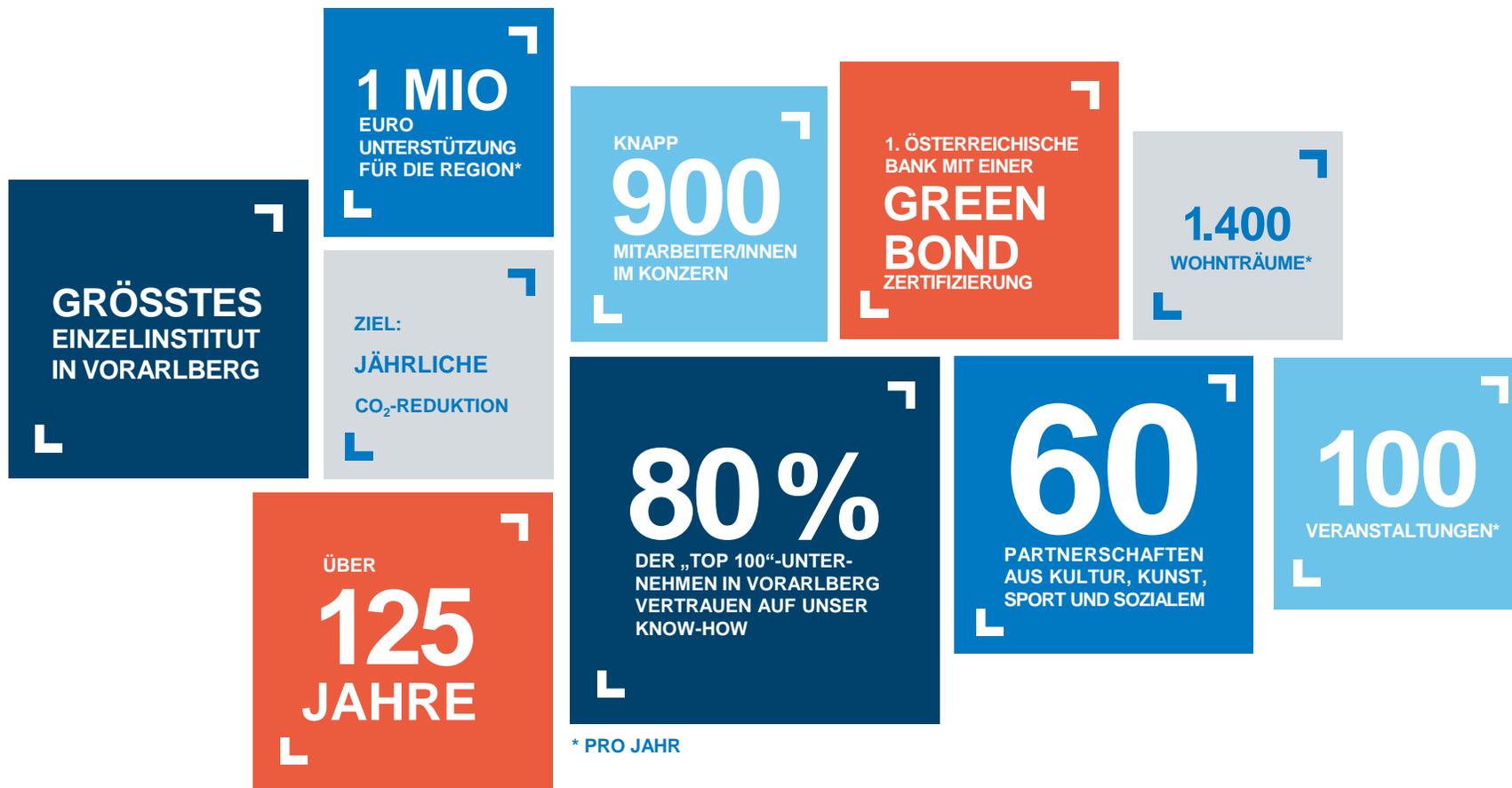
Margenentwicklung Passiv



Quelle: Eigene Darstellung, Zahlen per 30.09.2023

# 05 UNSERE NACHHALTIGKEIT

# SPITZENLEISTUNGEN SIND UNSERE MOTIVATION



# UNSER WEG ZUR NACHHALTIGKEIT

**2013**

Gründungsmitglied  
„Klimaneutralitätsbündnis  
2025“

**2014**

Start in die  
Nachhaltigkeit  
(Spendenfonds,  
Anschaffung Hybrid-/  
E-Autos)

**NACHHALTIGKEIT**

**2016**

- Definition CO<sub>2</sub>-  
Reduktionsziel
- Eigene Stelle im Bereich  
Nachhaltigkeit
- Installation Photovoltaik-  
Anlagen

**2017**

- 1. österreichische Bank  
mit einem Green Bond
- Ausschlusskriterien im  
Kerngeschäft
- Erster Nachhaltigkeits-  
bericht (BJ 2016)
- Erste Stakeholder-  
befragung
- ISS ESG-Beurteilung: C  
(Prime-Bereich)

**2018**

Leitlinien für  
nachhaltige  
Beschaffung

**2019**

Erweiterung der  
Ausschlusskriterien  
in der Vermögens-  
verwaltung

**2020**

- CHF Green Bond
- Projekt „Sustainable  
Finance“ mit externer  
Betreuung
- Zweite Stakeholder-  
befragung

**2021**

- Anpassung des Green Bond  
Frameworks an die EU-  
Taxonomie
- Überprüfung des Entwurfs für  
den EU Green Bond Standard
- Aus dem  
Klimaneutralitätsbündnis 2025  
wird die Initiative "turn to zero"

**2022**

Anbindung an  
Energieausweiszentrale

**2023**

- Veröffentlichung des aktualisierten  
Green Bond Framework unter  
Berücksichtigung der EU-  
Taxonomie (best effort)
- Emission EUR 500 Mio Senior  
Green Bond



**HEUTE**

# UMSETZUNG EU-AKTIONSPLAN

---

- ESG Risiken und Auswirkungen werden auf Produkt- und Unternehmensebene gemessen
- Offenlegungsverordnung: Im Asset Management wird die Anlagestrategie angepasst, um mit Artikel 8 (hellgrüne Produkte) der Verordnung konform zu sein.
- In der Risikostrategie 2021/22 wurden bereits Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt (FMA Leitfaden für Nachhaltigkeitsrisiken)
- Berücksichtigung der ESG-Faktoren im Kreditvergabeprozess: Zukünftige Identifizierung von Kreditnehmern mit direkt oder indirekt erhöhten Risiken in Verbindung mit ESG-Faktoren
- Umsetzung der Taxonomie Verordnung
- Veröffentlichung der Green Asset Ratio (GAR) ab 2024 (rückwirkend für 2023)
- Sicherstellung von Nachhaltigkeitspräferenzen bei der Produktgestaltung und Kundenberatung
- Nachhaltigkeitspräferenzen müssen in Eignungsprüfung und Eignungsbericht mitaufgenommen werden

# UPDATE GREEN BOND FRAMEWORK

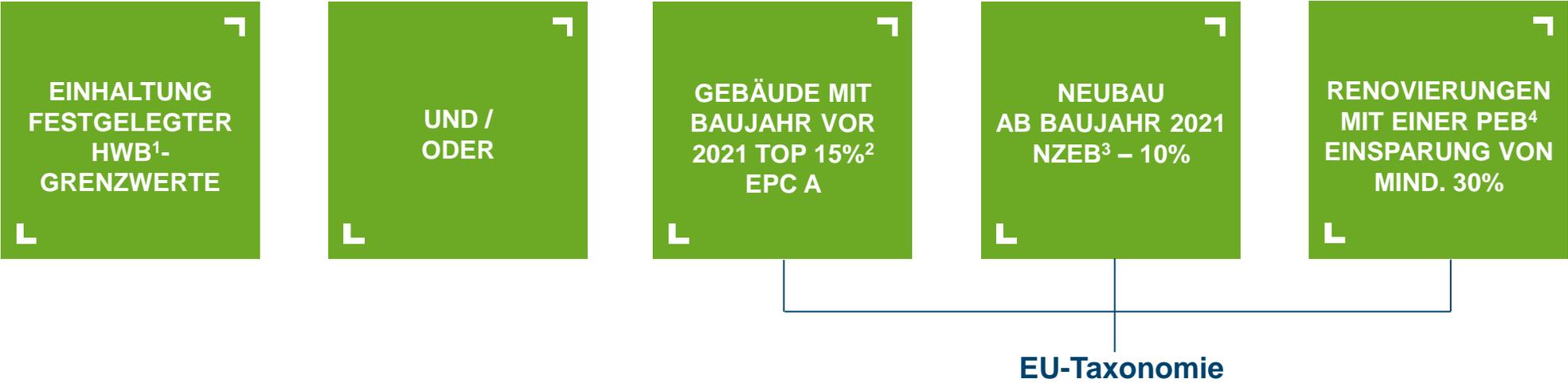
- Das Framework wurde aktualisiert, um neue Vorschriften, einschließlich der EU-Taxonomie und des vorgeschlagenen EU-Green Bond Standards, nach bestem Wissen und Gewissen zu berücksichtigen
- **Erweiterung** der Auswahlkriterien für grüne und energieeffiziente Gebäude:
  - Für das österreichische Portfolio hat die Hypo Vorarlberg die Auswahlkriterien so weit wie möglich an die Kriterien des Delegierten Aktes der EU-Taxonomie zum Klimaschutz angepasst. Darüber hinaus wird die Hypo Vorarlberg die DNSH-Kriterien und die sozialen Mindestgarantien nach bestem Wissen und Gewissen berücksichtigen.
  - Ziel ist es, das Green Asset Portfolio in den nächsten Jahren sukzessive an die Kriterien der EU-Taxonomie anzupassen.

## Auswahlkriterien für grüne und energieeffiziente Gebäude



# UPDATE GREEN BOND FRAMEWORK

## ENERGIEEFFIZIENTE ÖSTERREICHISCHE GEBÄUDE CHARAKTERISTIKA (WOHNWIRTSCHAFTLICH)



<sup>1</sup>Heizwärmebedarf

<sup>2</sup>Die Methodologie für die Top 15% in Österreich wurde von Drees & Sommer entwickelt und wird im Green Bond Framework erläutert.

<sup>3</sup>Der Primärenergiebedarf liegt mindestens 10 % unter dem Schwellenwert, der in den Anforderungen für Niedrigstenergiegebäude (NZEB) festgelegt ist.

<sup>4</sup>Primärenergiebedarf

Quelle: [resource.html \(europa.eu\)](#) (Abfragedatum 04.10.2023)

# EIN ZUVERLÄSSIGES FUNDAMENT



## Ökonomische Nachhaltigkeit:

- Kreditprodukte (Klima-, Lebenszeit- und Lebenswert Kredit)
- Nachhaltige Investmentprodukte (eigener Green Bond, terrAssisi, etc.)
- Grüner Investor



## Ökologische Nachhaltigkeit:

- Bewusstere Planung von CO<sub>2</sub>-Ausstoß
- Jährliche Reduktion der eigenen CO<sub>2</sub>-Emissionen
- Möglichst klimaneutrale Investitionen in Gebäude
- Mitarbeitersensibilisierung bei Energie-, Papier- und Wasserverbrauch



## Soziale Nachhaltigkeit:

- Sponsorings: Bregenzer Festspiele, Hypomeeting
- Hypo-Vital zur Unterstützung von Mitarbeiteraktivitäten
- Spendenfonds „Hypo für Vorarlberg“

# NACHHALTIGKEITSRATINGS

**ISS-ESG**

**SUSTAINALYTICS**

**RESPACT**



Status **Prime**  
Rating **C**  
Prime Threshold **C**

# UN SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Die Hypo Vorarlberg unterstützt und orientiert sich an den **UN Sustainable Development Goals (SDGs)** der Vereinten Nationen. Die Bank nutzt die Nachhaltigkeitsziele, um wesentliche Themen und deren Auswirkungen für ihre Geschäftstätigkeit zu identifizieren.

Für die Geschäftstätigkeit des Unternehmens besonders relevant sind die folgenden Nachhaltigkeitsziele:

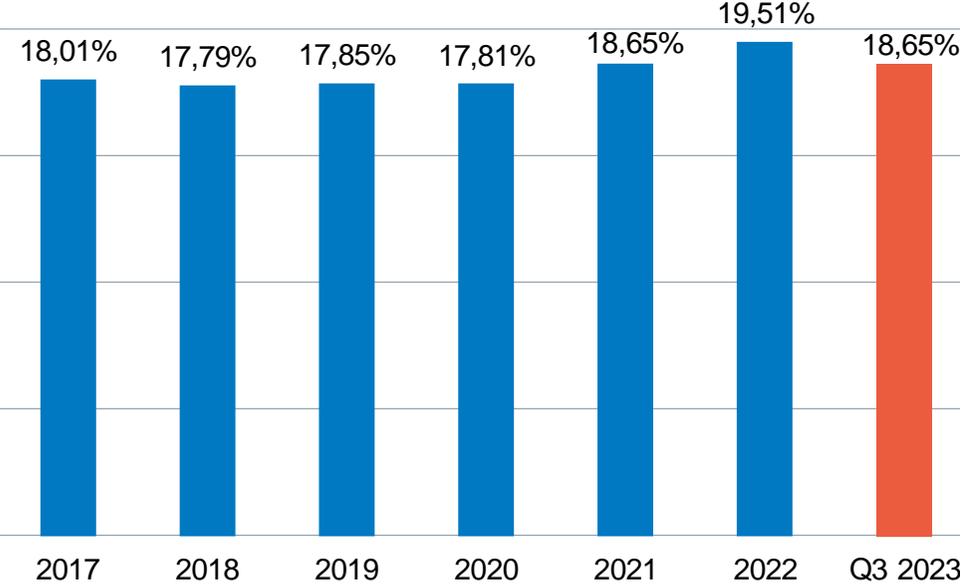
- **SDG 1:** Keine Armut
- **SDG 4:** Hochwertige Bildung
- **SDG 5:** Geschlechter-Gleichheit
- **SDG 7:** Bezahlbare und saubere Energie
- **SDG 8:** Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- **SDG 9:** Industrie, Innovation und Infrastruktur
- **SDG 11:** Nachhaltige Städte und Gemeinden
- **SDG 12:** Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- **SDG 13:** Maßnahmen zum Klimaschutz



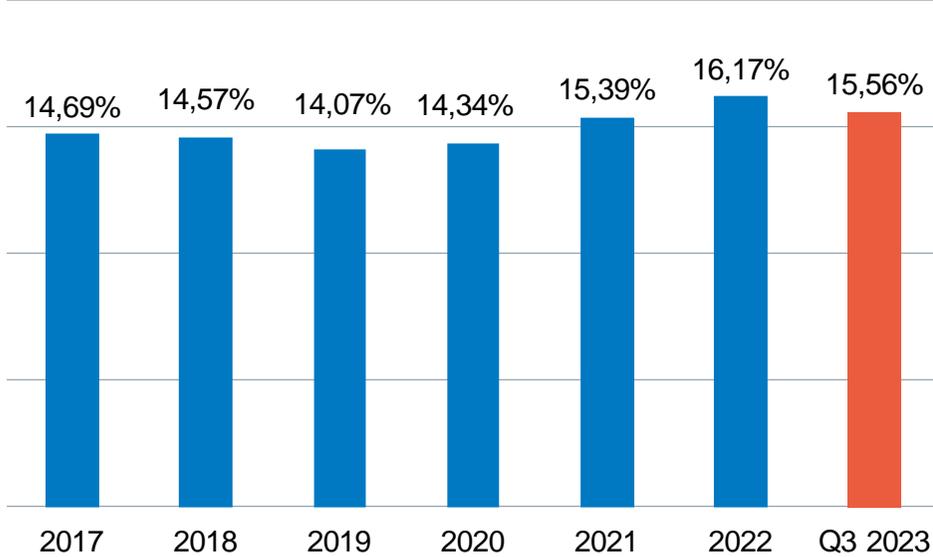
# 06 AUFSICHTSRECHTLICHE ANFORDERUNGEN

# ENTWICKLUNG EIGENMITTEL UND CET1

Eigenmittelquote



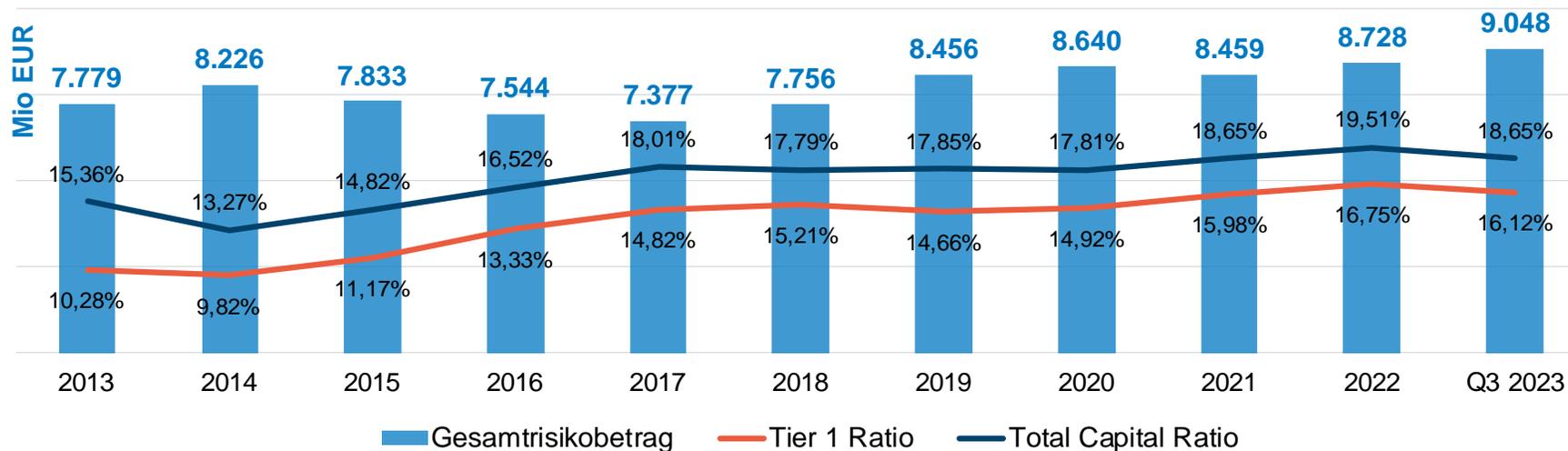
CET1 Ratio



Quelle: Eigene Darstellung, Quartalsinformation per 30.09.2023

# KAPITAL: BASEL III

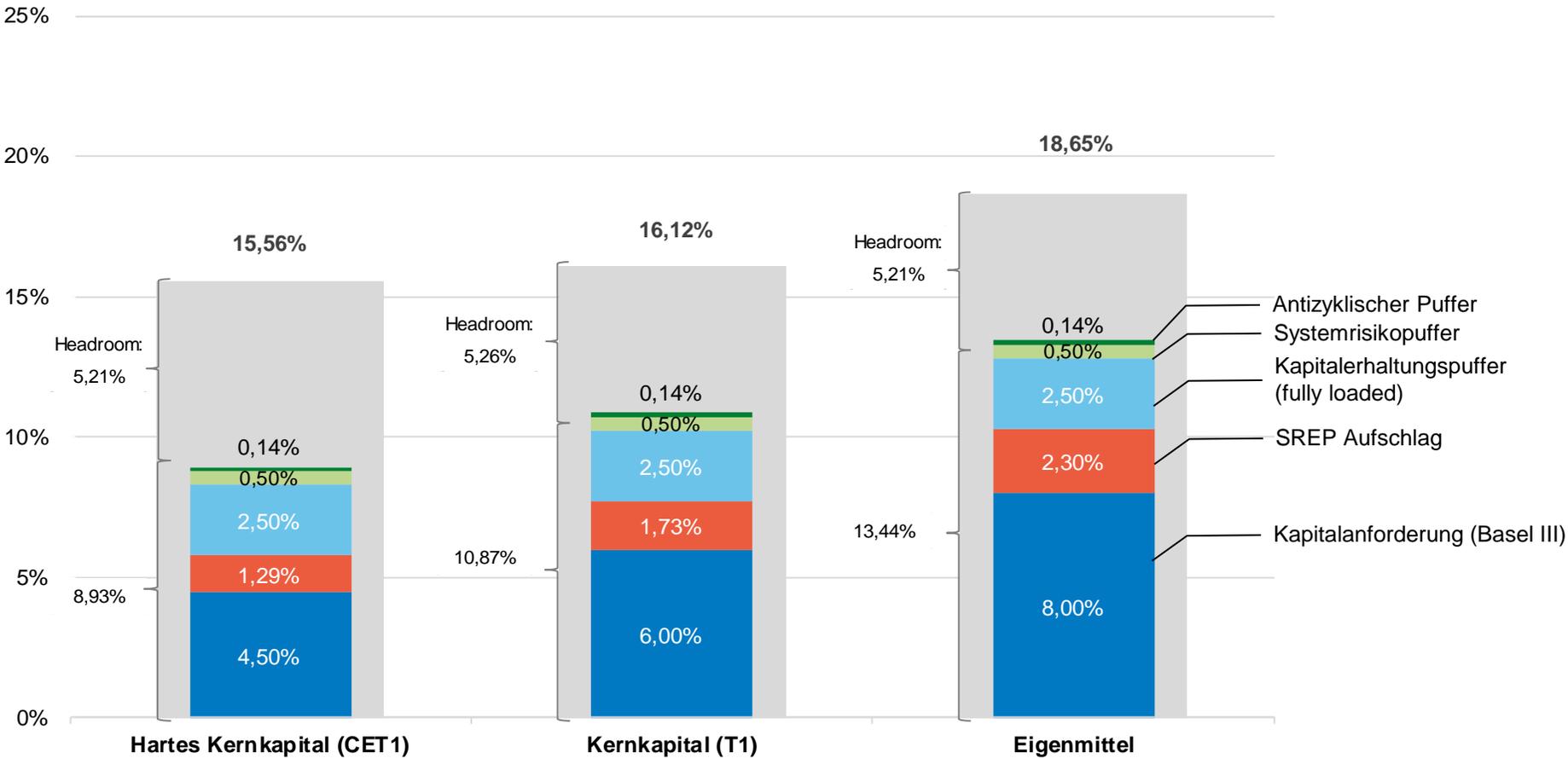
## Risikogewichtete Aktiva und Eigenmittelquoten



in TEUR	30.09.2023	31.12.2022	in TEUR	30.09.2023	31.12.2022
Hartes Kernkapital (CET1)	1.408.260	1.411.567	Überschuss des harten Kernkapitals	1.001.067	1.018.808
Zusätzliches Kernkapital (AT1)	50.002	50.001	Kernkapitalquote (T1)	16,12%	16,75%
<b>Kernkapital</b>	<b>1.458.262</b>	<b>1.461.568</b>	Überschuss des Kernkapitals	915.337	937.890
Ergänzungskapital (T2)	229.168	241.308	Quote der Gesamteigenmittel	18,65%	19,51%
<b>Eigenmittel</b>	<b>1.687.430</b>	<b>1.702.876</b>	Überschuss der Gesamteigenmittel	963.530	1.004.639
Harte Kernkapitalquote (CET1)	15,56%	16,17%			

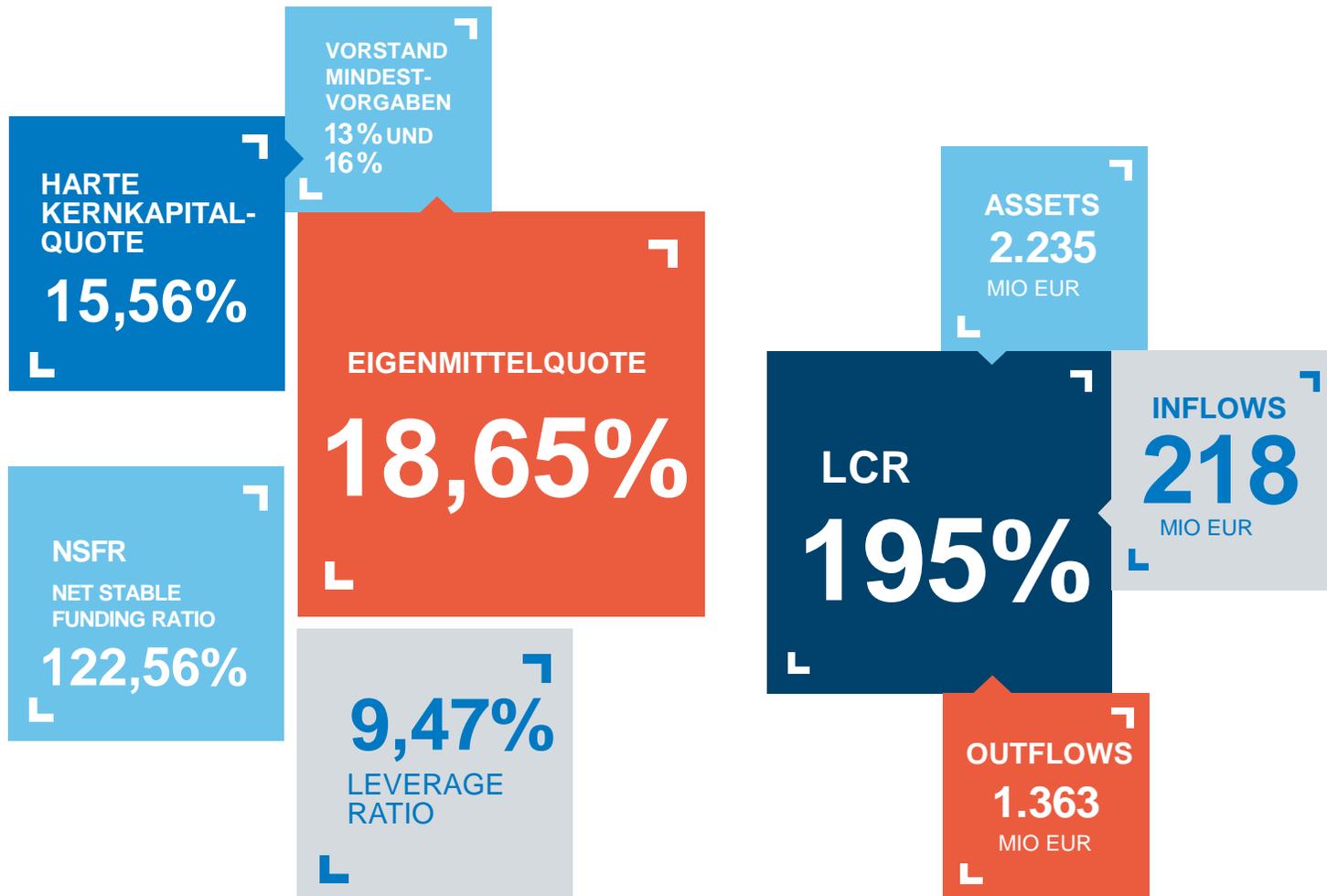
Quelle: Eigene Darstellung, Zahlen per 30.09.2023

# KAPITALANFORDERUNG



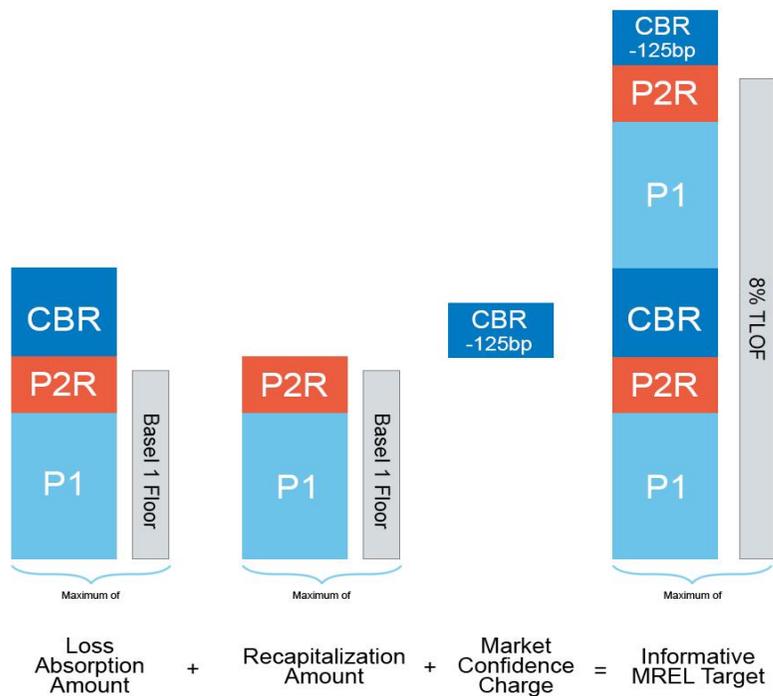
Quelle: Eigene Darstellung, Zahlen per 30.09.2023

# AUFSICHTSRECHTLICHE KENNZAHLEN



Quelle: Eigene Darstellung, Zahlen per 30.09.2023

# MREL-ANFORDERUNGEN



## Legend

- P1** = Total pillar 1 requirement; article 92 CRR
- P2R** = Total pillar 2 requirement; article 104 CRD
- CBR** = Combined buffer requirement; article 128 CRD
- Basel 1 Floor** = article 500 CRR
- 8% TLOF** = 8% of total liabilities and own funds, based on prudential scope of consolidation with prudential netting of derivatives exposures

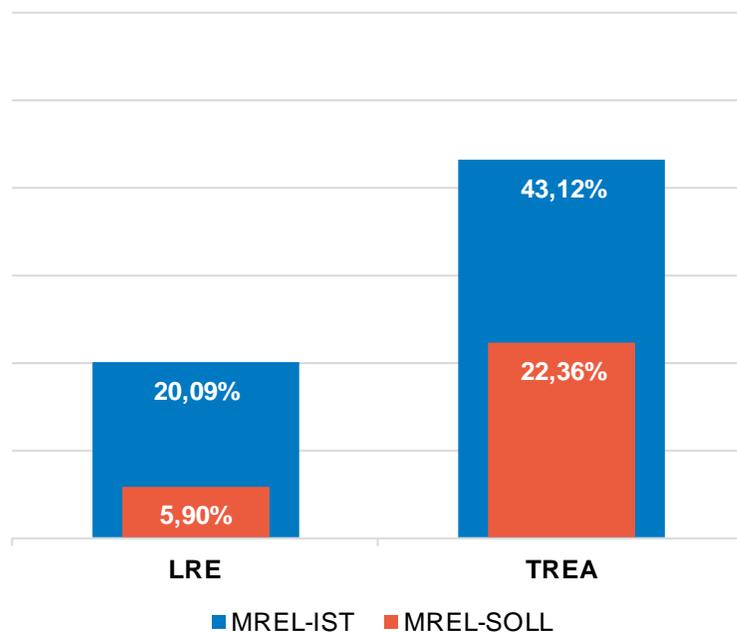
Kapitalanforderungen	30.09.2023
P1	8,00%
P2R	2,30%
CBR	3,14%
SRB	0,50%
CCB (fully loaded)	2,50%
Gesamtrisikobetrag	9,048 Mrd
Eigenmittel	1,687 Mrd

Kapitalanforderungen	30.09.2023
MREL-SOLL	2,023 Mrd
Eigenmittel	1,687 Mrd
MREL fähige Verbindlichkeiten	48,80%

Quelle: Eigene Darstellung, Zahlen per 30.09.2023

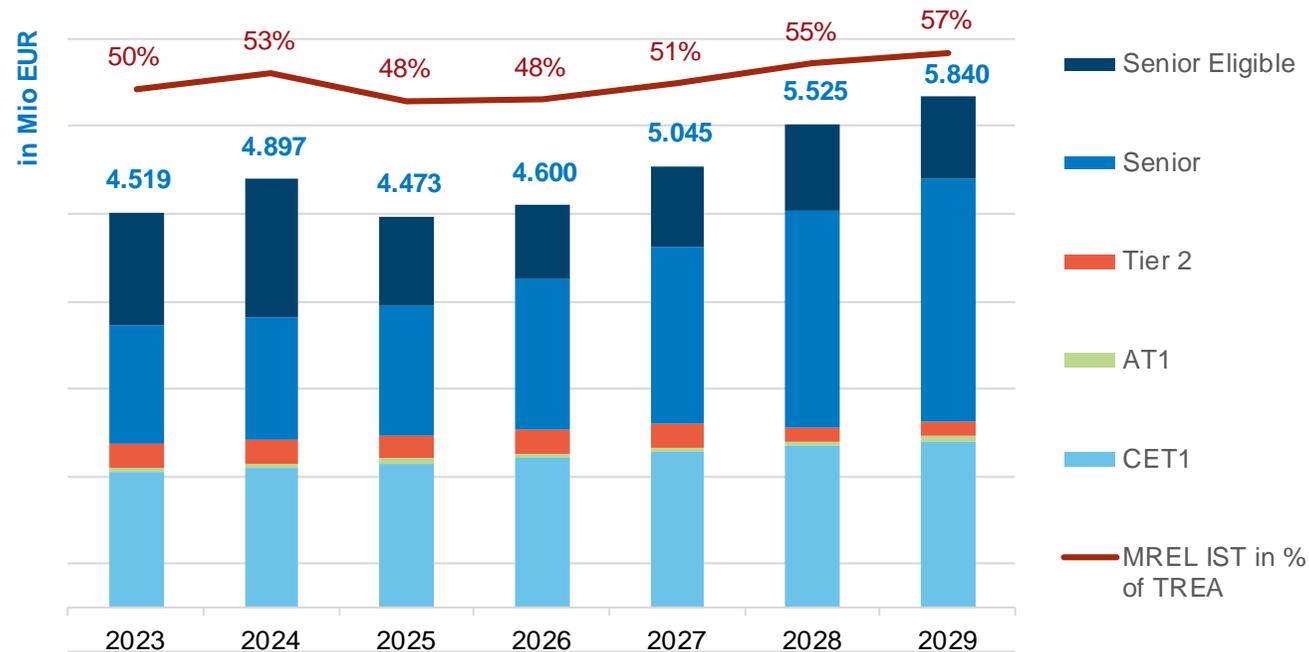
# MREL-ANFORDERUNGEN NACH FMA BESCHEID

## MREL SOLL-IST Vergleich



MREL nach Bescheid vom 29.06.2023	31.12.2021
Gesamtrisikobetrag nach Art 92 Abs 3 CRR (TREA)	8,456 Mrd
Total Assets nach CRR Abschluss (TLOF)	15,247 Mrd
Gesamtrisikopositionsmessgröße nach Art 429 Abs 4 CRR II (LRE)	18,150 Mrd
<b>MREL-SOLL (TREA)</b>	<b>1,891 Mrd</b>
MREL-SOLL in % LRE (LLA + RCA)	5,90%
MREL-SOLL in % TREA (LLA + RCA + MCC)	22,36%
<b>MREL-IST</b>	<b>3,646 Mrd</b>
MREL-IST in % LRE (LAA + RCA)	20,09%
MREL-IST in % TREA (LLA + RCA + MCC)	43,12%

# PLAN MREL-FÄHIGER VERBINDLICHKEITEN

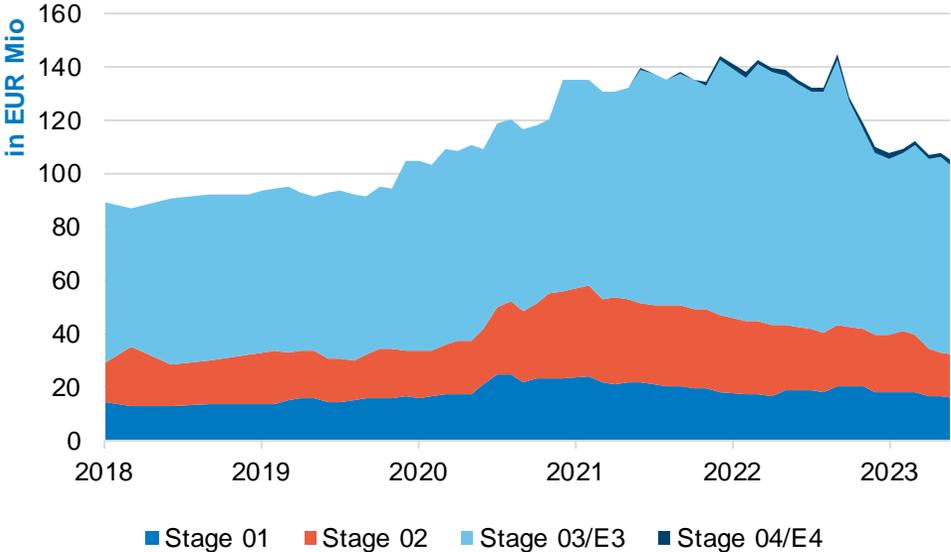


	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
MREL IST in % of TREA	50%	53%	48%	48%	51%	55%	57%
MREL SURPLUS in %	28%	31%	25%	26%	29%	33%	35%

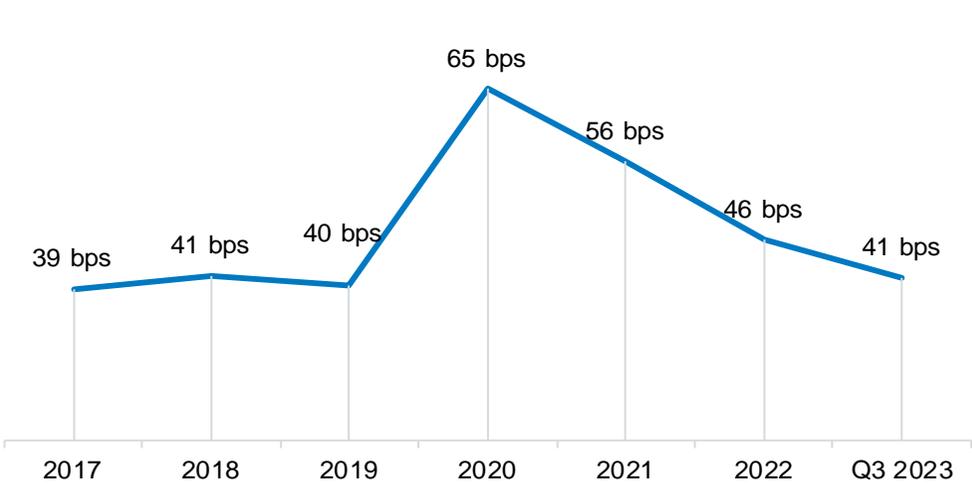
Quelle: Eigene Darstellung, Zahlen per 30.09.2023

# KONSERVATIVES RISIKOPROFIL

### Risikovorsorge nach Impairment-Kategorie im Zeitablauf



### Risikovorsorgen (ECL) Stage 1 & 2 vs. RWA

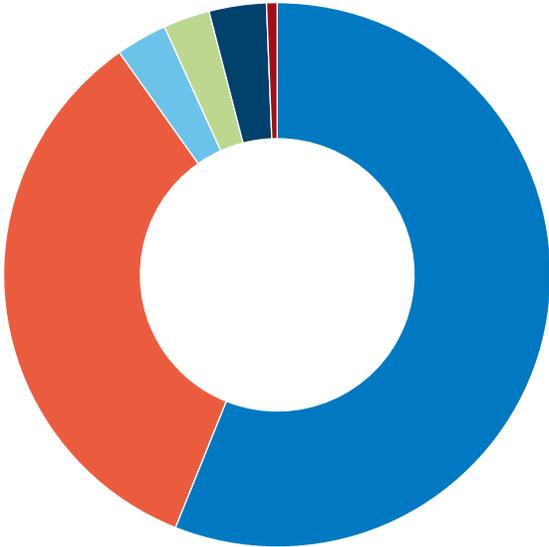


Quelle: Eigene Darstellung, Zahlen per 30.09.2023

# 07 LIQUIDITÄT UND FUNDING

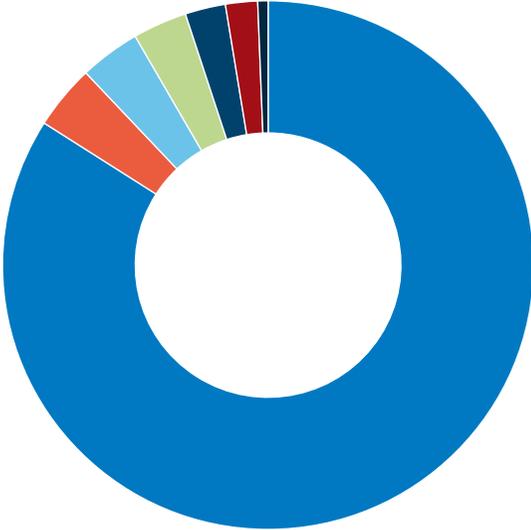
# REFINANZIERUNGSSTRUKTUR

Kapitalmarkt Funding (EUR 8,00 Mrd)



- hyp. Pfandbrief (~56%)
- Senior Unsecured (~34%)
- öff. Pfandbrief (~3%)
- Wohnbaubank (~3%)
- Tier 2 (~3%)
- Additional Tier 1 (~1%)

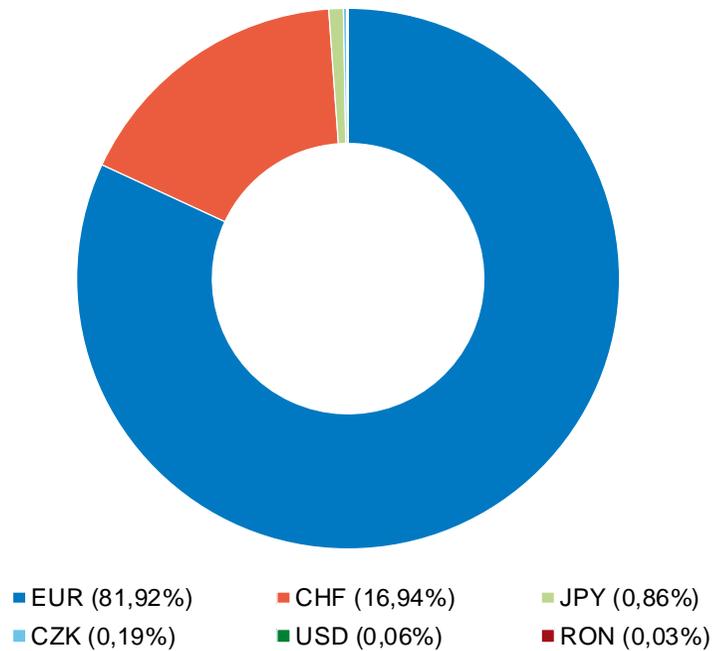
Art der Dokumentation



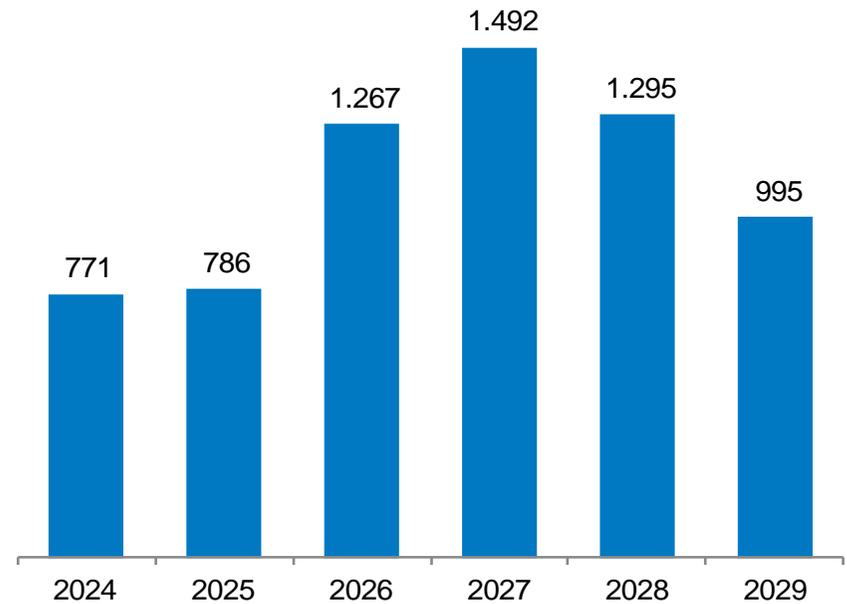
- MTN (~84%)
- Schuldschein (~4%)
- NSV (~4%)
- Stand Alone (~3%)
- WBB Basisprospekt (~2%)
- Retailprospekt (~2%)
- AT1 Basisprospekt (~1%)

Quelle: Eigene Darstellung, Dezember 2023

### Emissionen nach Währung



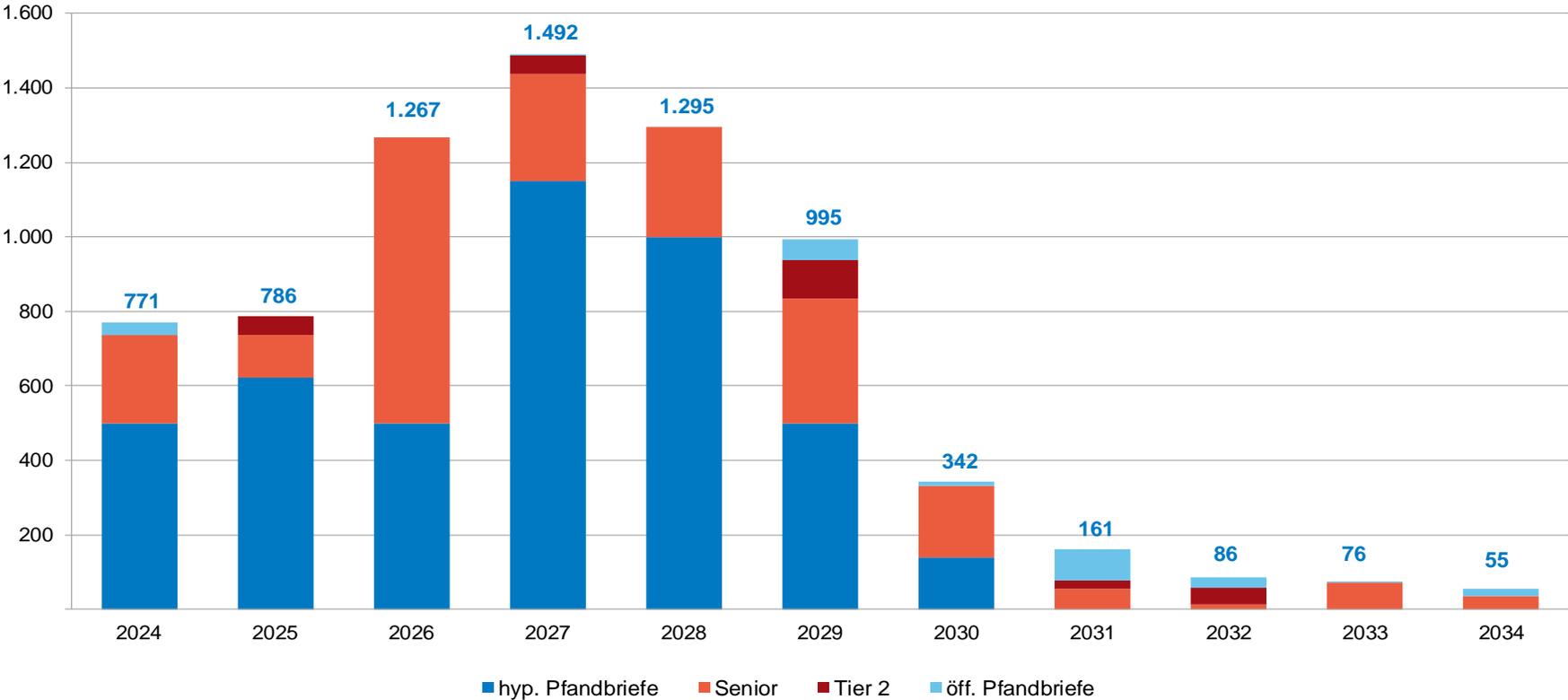
### Emissionen nach Fälligkeiten (in Mio EUR)



Quelle: Eigene Darstellung, Dezember 2023

# FÄLLIGKEITEN PRO JAHR

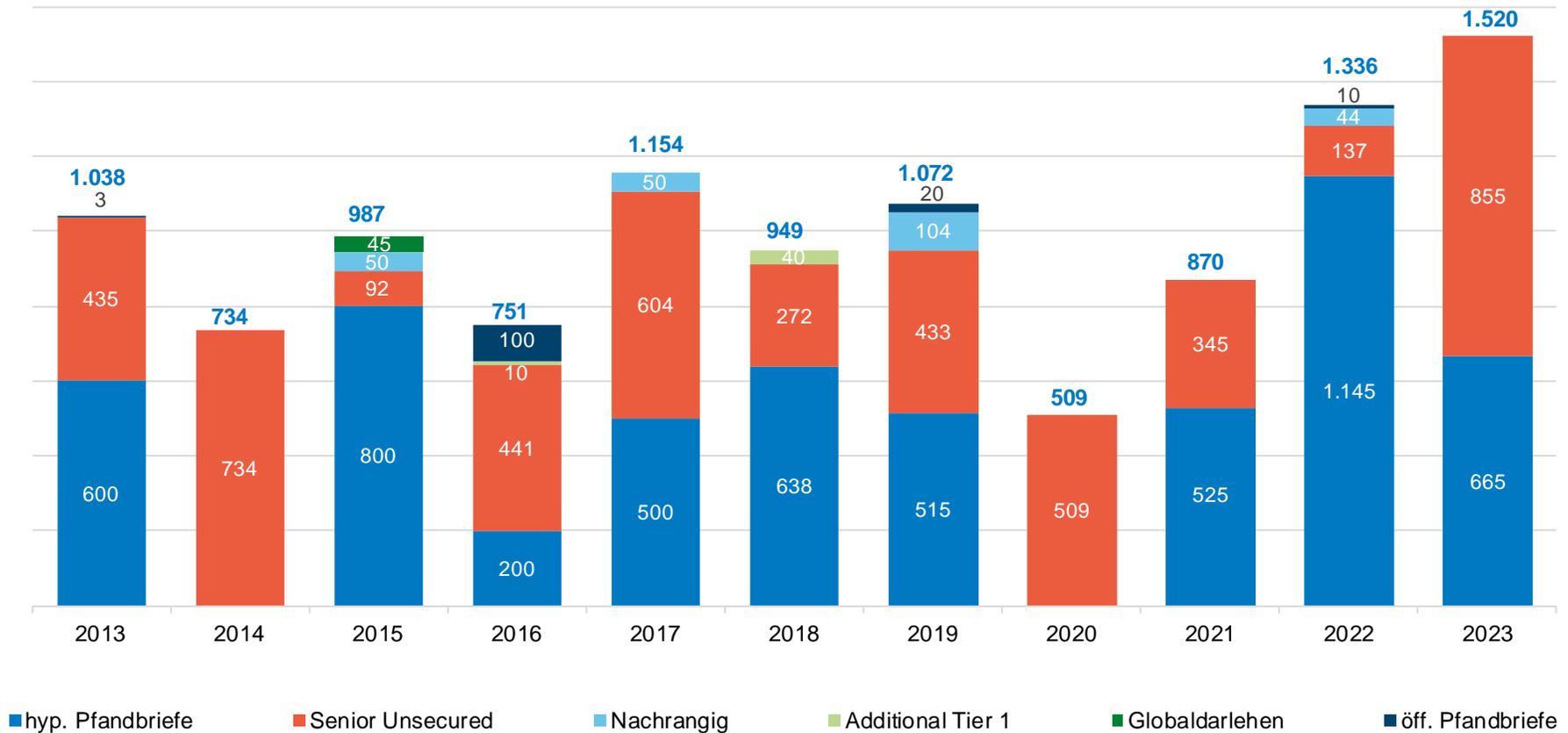
Fälligkeiten nach Rangigkeit (in Mio EUR)



Quelle: Eigene Darstellung, Dezember 2023

# FUNDINGVOLUMEN PRO JAHR

Schichtung des Kapitalmarkt-Fundings (in Mio EUR)



Quelle: Eigene Darstellung, Dezember 2023

# EMISSIONSSTRATEGIE

## DEBT ISSUANCE PROGRAMME

- Volumen: EUR 8 Mrd.
- Rang: senior (preferred und non preferred), covered, nachrangig
- alle Währungen
- Listing in Wien und/oder wie vereinbart
- Österreichisches Recht

## KANGAROO PROGRAMME

## NAMENS-PAPIERE

- Namensschuldverschreibung (österr. und deutsches Recht)
- Schuldscheindarlehen (österr. und deutsches Recht)
- Namenspfandbriefe

## PROSPEKT FÜR WANDELSCHULDVER- SCHREIBUNGEN DER **HYPO WOHN- BAUBANK**

# FUNDING PLANUNG 2023



\*bereits emittiert

# VORLÄUFIGE FUNDING PLANUNG 2024



# RATINGS DER HYPO VORARLBERG

Ratings	S&P	Moody's
Langfristige Bankeinlagen	A+	A3
Kurzfristig	A-1	P-2
Ausblick	negativ	stabil
Nachrangige Fremdmittel	-	Baa3

Pfandbriefe	S&P	Moody's
Öffentliche Pfandbriefe	-	Aa1
Hypothekarische Pfandbriefe	-	Aaa
CR Assessment	-	A2
CB Anchor (CRA + 1 notch)	-	A1

## Nachhaltigkeit

Prime-Rating (C) von ISS-ESG

**HYPO VORARLBERG  
ZÄHLT ZUM TOP  
SEGMENT DER  
ÖSTERREICHISCHEN  
BANKEN**

# HYPOTHEKARISCHER DECKUNGSSTOCK

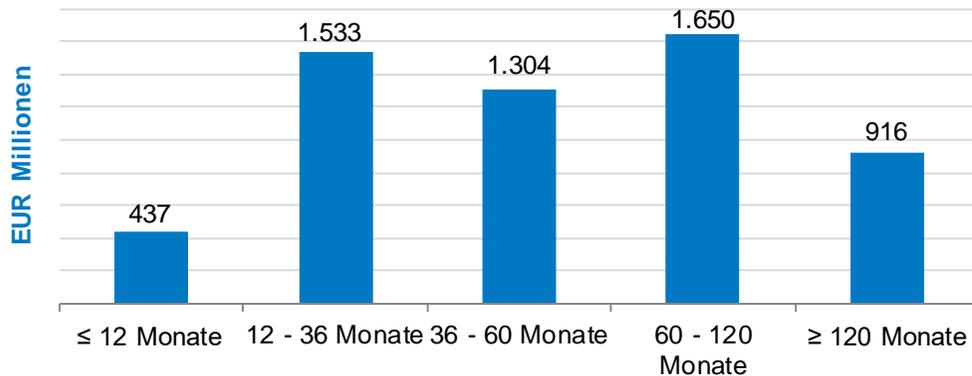
## Überblick hypothekarischer Deckungsstock

30.09.2023

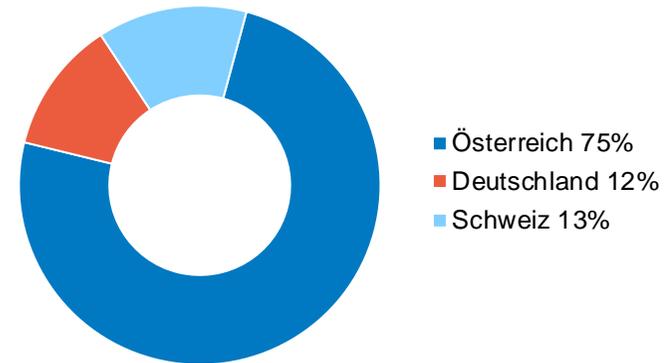
Rechtliche Grundlage:	Pfandbriefgesetz (PfandBG)
Rating:	Aaa
Beleihungsgrenze:	gm. Artikel 129 CRR
Gesamtbetrag Emissionen in Umlauf in EUR-Äquivalent:	EUR 4.492 Mio
Gesamtbetrag der Deckungswerte in EUR-Äquivalent:	EUR 5.839 Mio
Nominelle Überdeckung:	30,0%
Anzahl der Finanzierungen:	19.010
Anzahl der Schuldner:	12.433
Durchschnittliches Volumen der Deckungswerte pro Finanzierung:	EUR 307.148
Anteil der Finanzierungen in Fremdwährung:	18,31%
Durchschnittlich gewichtete Restlaufzeit der Deckungswerte – WAL (vertraglich):	15,95 Jahre
Durchschnittlicher LTV (Moody's Definition):	59,10%
NPL Ratio (Verzug Konto $\geq$ 90 Tage)	0,14%
Retained Covered Bond	EUR 0 Mio
CHF Assets	EUR 781 Mio

# HYPOTHEKARISCHER DECKUNGSSTOCK

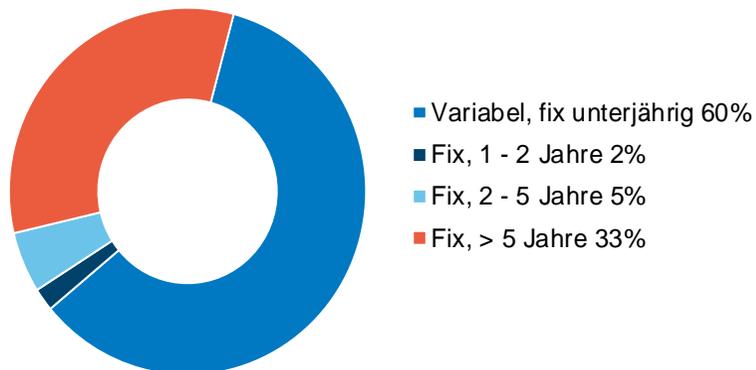
Seasoning (konsolidiert)



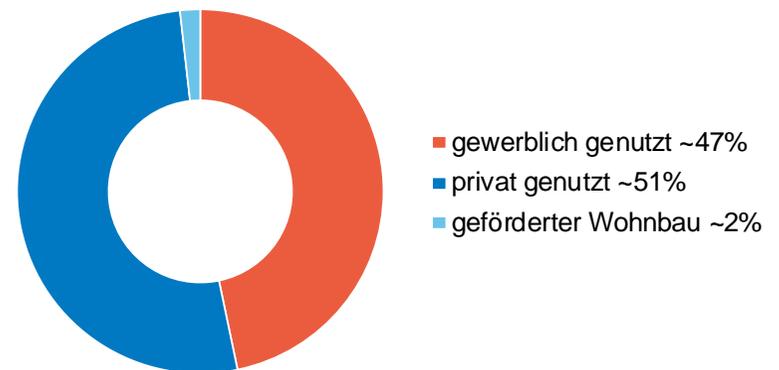
Land der Deckung



Verzinsungsart



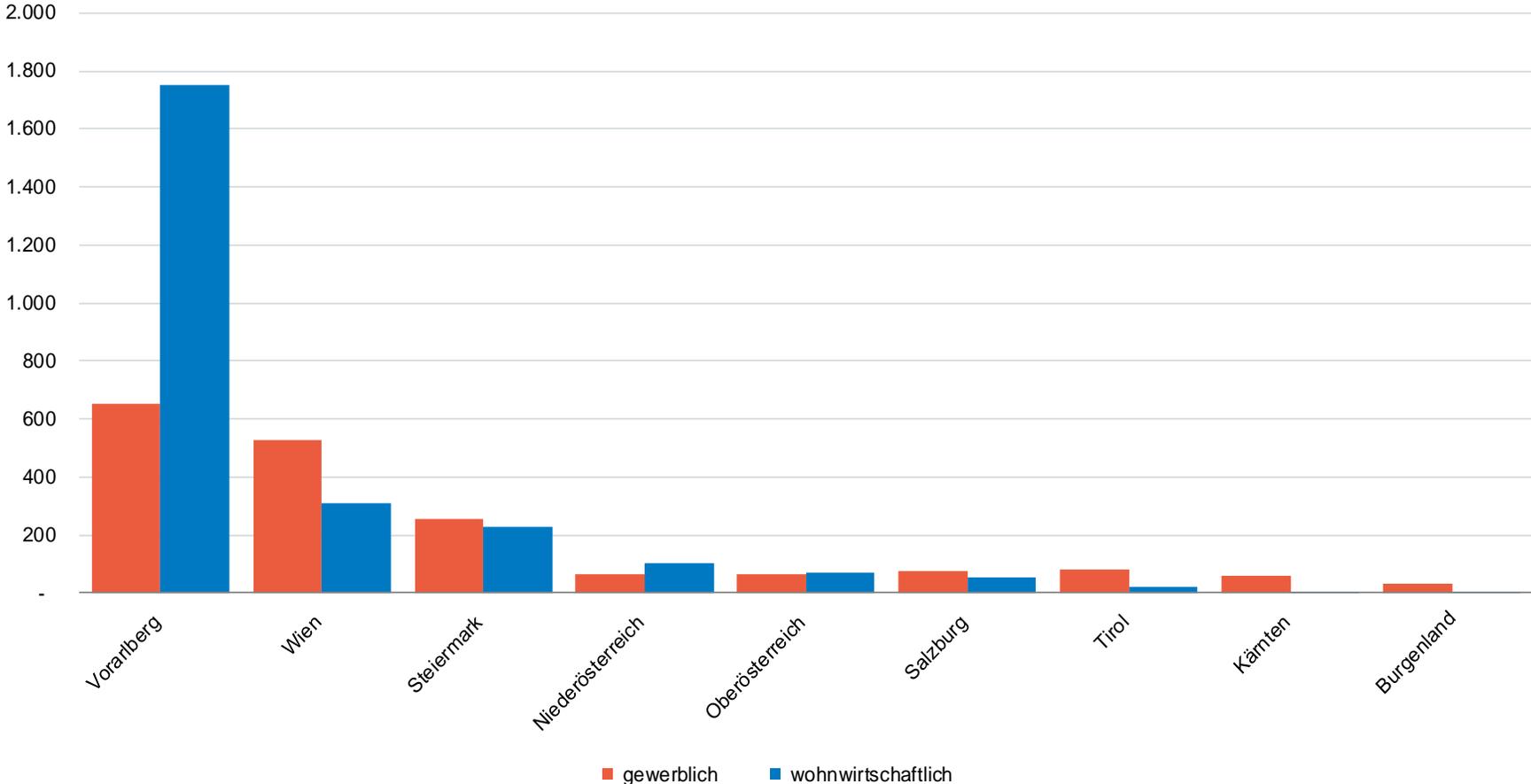
Nutzungsart



Quelle: Eigene Darstellung, 30. September 2023

# HYPOTHEKARISCHER DECKUNGSSTOCK

Regionale Verteilung der Deckungswerte in Österreich (in Mio EUR)



Quelle: Eigene Darstellung, 30. September 2023

# ÖFFENTLICHER DECKUNGSSTOCK

## Überblick kommunaler Deckungsstock

30.09.2023

Rechtliche Grundlage:	Pfandbriefgesetz (PfandBG)
Rating:	Aa1
Gesamtbetrag Emissionen in Umlauf in EUR-Äquivalent:	EUR 492 Mio
Gesamtbetrag der Deckungswerte in EUR-Äquivalent:	EUR 584 Mio
Nominelle Überdeckung:	18,7%
Durchschnittliche gewichtete Restlaufzeit der Deckungswerte - WAL (vertraglich):	13,92 Jahre
Anzahl der Finanzierungen:	354
Anzahl der Schuldner:	116
Anzahl der Garanten:	21
Durchschnittliches Volumen der Deckungswerte pro Finanzierung:	EUR 0,3 Mio
Retained Covered Bond	EUR 0 Mio

# PFANDBRIEFGESETZ 2022 („PFANDBG“)

Das Gesetz trat am **8. Juli 2022** in Kraft. Durch das PfandBG wird die **EU Covered Bonds Richtlinie umgesetzt**. Neben der Umsetzung der Richtlinie werden durch das neue PfandBG auch die drei bisher bestehenden Rahmenwerke (Hypothekendarstellungsgesetz, Pfandbriefgesetz und Gesetz betreffend fundierte Bankschuldverschreibung) durch ein einheitliches Rahmenwerk ersetzt.

Wesentliche Neuerungen sind:

- **Einführung eines neuen Liquiditätspuffers** (Emittenten müssen den Nettoliquiditätsabfluss der nächsten 180 Tage in Form von liquiden Assets im Deckungsstock vorhalten)
- **Neue Anforderungen an die Deckungswerte** (Anlehnung an Definition der CRR -> wohnwirtschaftliche Liegenschaften können nun mit bis zu 80% ihres Schätzwertes angerechnet werden)
- **Neue Anforderungen an den Treuhänder** (kann nun interner oder externer Treuhänder sein, externer Treuhänder kann Rechtsanwalt oder Rechtsanwaltskanzlei sowie Wirtschaftsprüfer bzw. Wirtschaftsprüfungskanzlei sein)
- Die Emission von Pfandbriefen mit der **Möglichkeit einer Fälligkeitsverschiebung** („Soft Bullet“) wird nun im Gesetz geregelt
- **Entfall des Kautionsbandes**
- Anforderungen an ein **regelmäßiges Reporting** („Transparenzvorgaben“) nun im Gesetz geregelt (bisher durch österreichische Emittenten bereits auf freiwilliger Basis reportet)
- Möglichkeit, **separate Deckungspools** innerhalb einer Kategorie (hypothekarisch oder öffentlich) zu führen (z.B. für einen separaten CHF Pool für hypothekarische Pfandbriefe)

# 08 UNSER FAZIT



 KAPELLE AUF RELLSECK, BARTHOLOMÄBERG

- ✓ Größtes Einzelinstitut Vorarlbergs
- ✓ Wirtschaftlich wettbewerbsfähige Bodenseeregion als Heimatmarkt
- ✓ Gut diversifiziertes Kreditgeschäft und stabile Geschäftsentwicklung
- ✓ Hohe Profitabilität im Hyposektor-Vergleich – EGT per 30.09.2023: EUR 82 Mio.
- ✓ Solide Eigenkapitalausstattung und ausreichend Liquiditätsreserven
- ✓ Sehr gute Ratings: A+ (S&P) / A3 (Moody's) / C Prime (ISS-ESG)

# 09 UNSERE KONTAKTE

**GEMEINSAM GROSSES LEISTEN**

# KONTAKTE

## HYPO VORARLBERG BANK AG

Hypo-Passage 1  
6900 Bregenz, Österreich  
T +43 50 414-0  
info@hypovbg.at,  
www.hypovbg.at

### KOMMUNIKATION



**MAG. (FH) SABINE NIGSCH**  
Leiterin Kommunikation & Marketing  
T +43 50 414-1107  
sabine.nigsch@hypovbg.at

### TREASURY



**MAG. FLORIAN GORBACH, MSC**  
Leiter Treasury  
T +43 50 414-1461  
florian.gorbach@hypovbg.at

### FUNDING & INVESTOR RELATIONS



**MAG. ALEXANDER BOOR**  
Leiter Funding & Investor Relations  
T +43 50 414-1491  
alexander.boor@hypovbg.at



**PATRICK SCHWARZ**  
Funding & Investor Relations  
T +43 50 414-1439  
patrick.schwarz@hypovbg.at



**MAG. KATHARINA EGLE**  
Funding & Investor Relations  
T +43 50 414-1517  
katharina.egle@hypovbg.at



**NADINE WINTER, BA**  
Funding & Investor Relations  
T +43 50 414-1529  
nadine.winter@hypovbg.at



**ANDREA SCHULER, MSC**  
Funding & Investor Relations  
T +43 50 414-1172  
andrea.schuler@hypovbg.at

# 10 ANHANG

# FINANZKENNZAHLEN

Bilanzzahlen TEUR	30.09.2023	31.12.2022	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Bilanzsumme	15.518.976	15.305.475	213.501	1,4
Darlehen und Kredite an Kreditinstitute	528.738	464.585	64.153	13,8
Darlehen und Kredite an Kunden	11.006.195	10.644.719	361.476	3,4
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	846.051	1.668.142	-822.091	-49,3
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	5.115.824	5.645.274	-529.450	-9,4
Verbriefte Verbindlichkeiten	7.266.554	5.782.637	1.483.917	25,7
Eigenmittel	1.687.430	1.702.876	-15.446	-0,9
davon Kernkapital	1.458.262	1.461.568	-3.306	-0,2
Eigenmittelquote gemäß CRR	18,65%	19,51%	-0,86%	-4,4

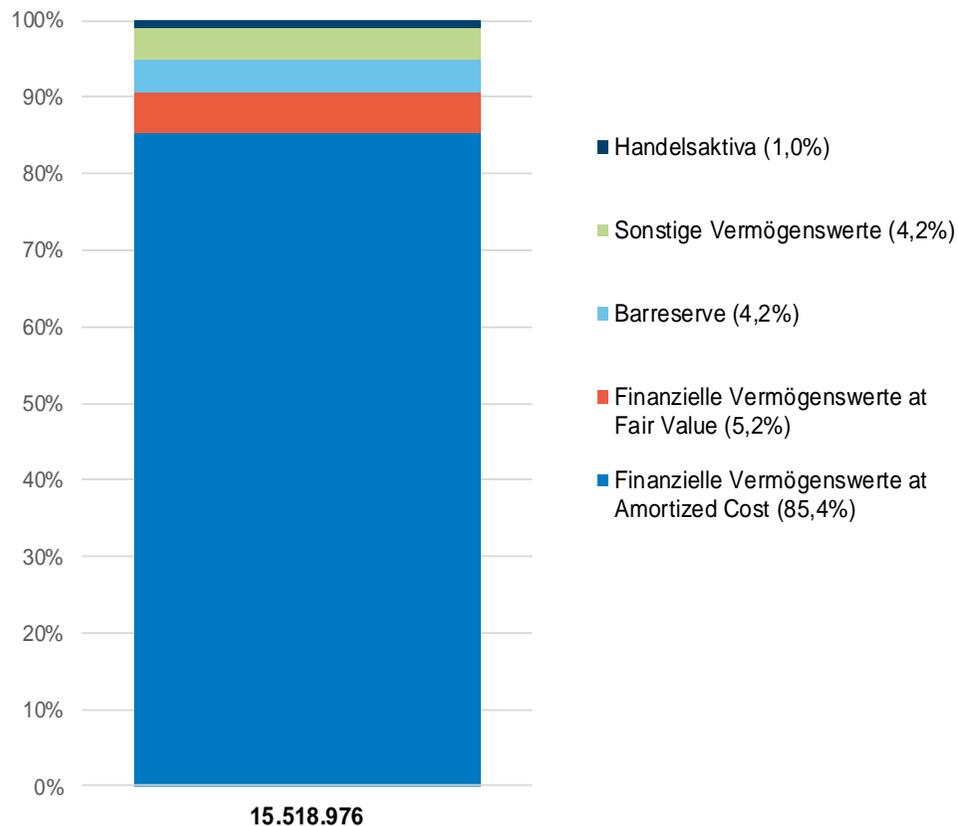
Erfolgszahlen TEUR	01.01.- 30.09.2023	01.01.- 30.09.2022	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Zinsüberschuss	176.581	123.323	53.258	43,2
Provisionsüberschuss	26.468	27.005	-537	-2,0
Verwaltungsaufwendungen	-94.082	-80.621	-13.461	16,7
Ergebnis vor Steuern	82.029	134.202	-52.173	-38,9
Ergebnis nach Steuern	62.733	101.782	-39.049	-38,4

Unternehmenskennzahlen	01.01.- 30.09.2023	01.01.- 30.09.2022	Veränderung absolut	Veränderung in %
Cost-Income Ratio (CIR)	49,96%	58,51%	-8,55%	-14,6
Return on Equity (ROE)	7,73%	13,91%	-6,18%	-44,4
Personal	733	727	6	0,8

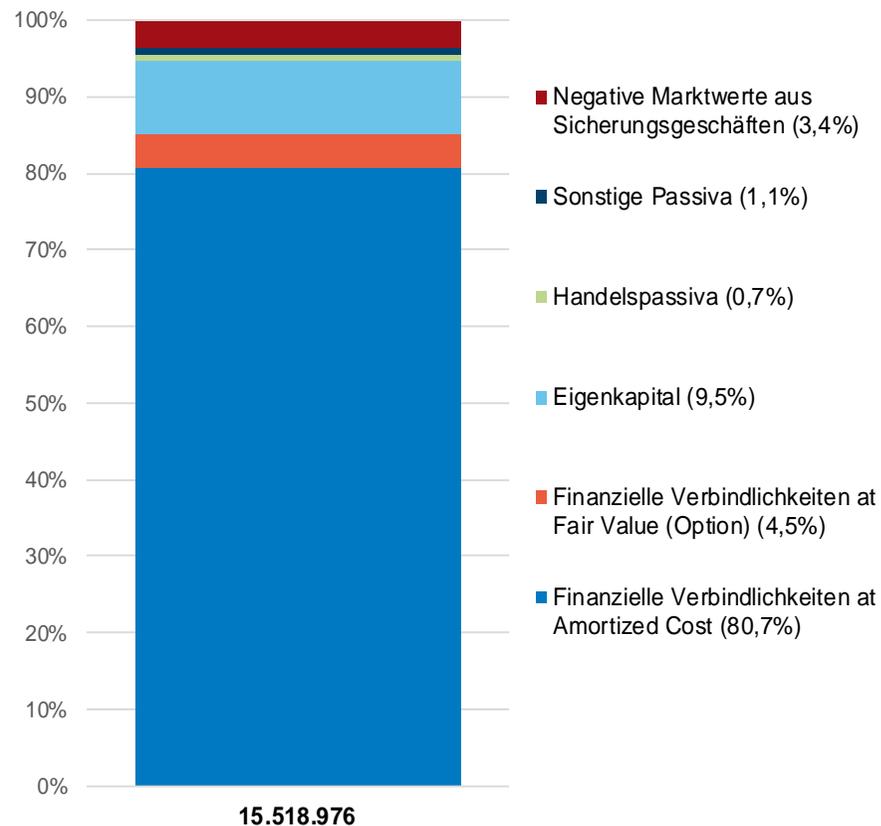
Quelle: Eigene Darstellung, Quartalsinformation per 30.09.2023

# BILANZ ZUM 30.09.2023 (IN TSD EUR)

## Vermögenswerte



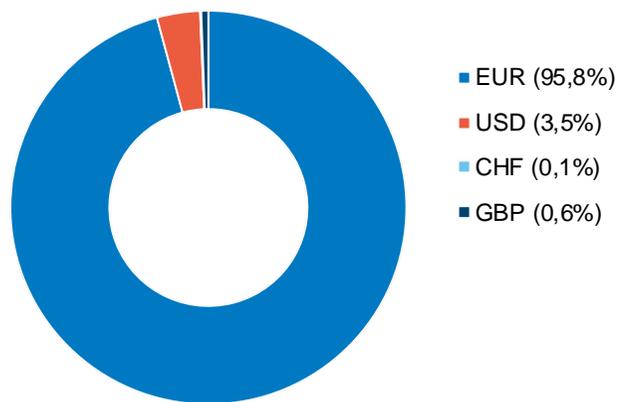
## Verbindlichkeiten und Eigenkapital



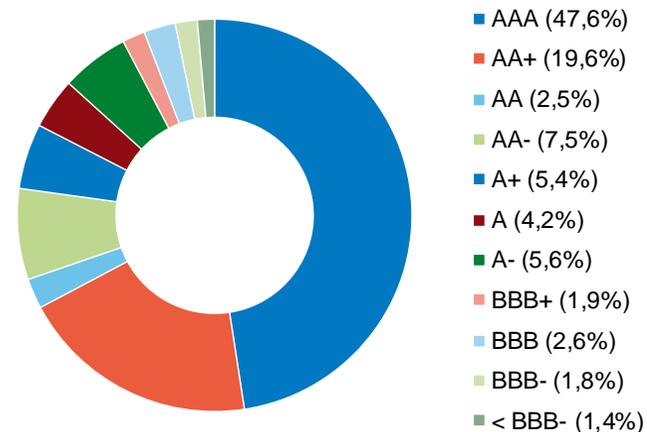
Quelle: Eigene Darstellung, Quartalsinformation per 30.09.2023

# WERTPAPIERPORTFOLIO

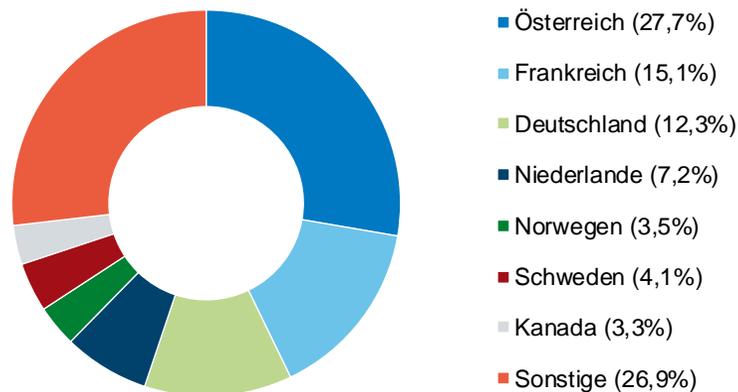
Bestand nach Währungen (2,63 Mrd)



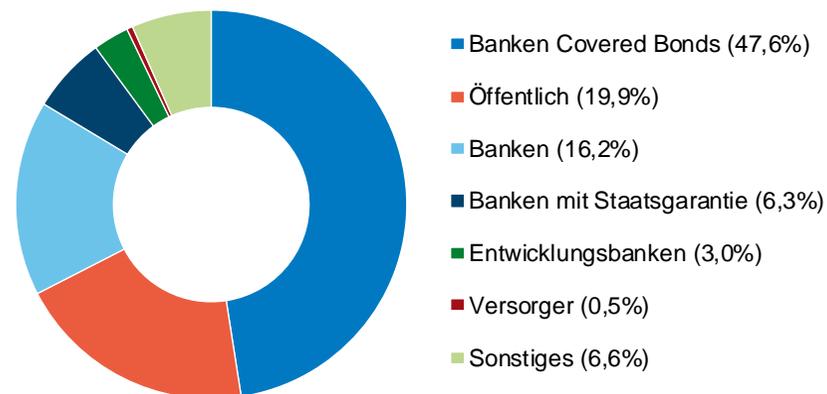
Bestand nach aktuellen Ratings (2,63 Mrd)



Bestand nach wirtschaftlichem Länderisiko (2,63 Mrd)



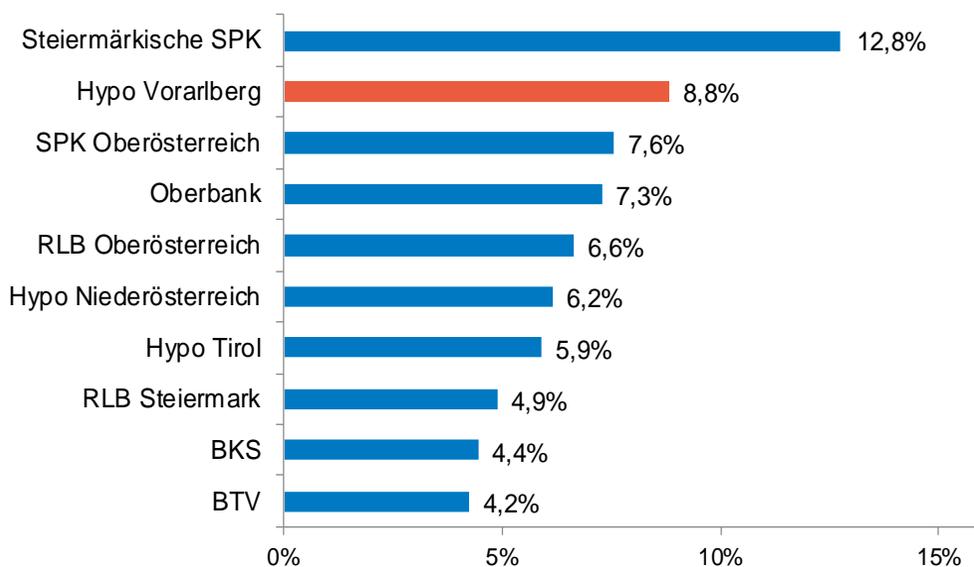
Bestand nach Branchen (2,63 Mrd)



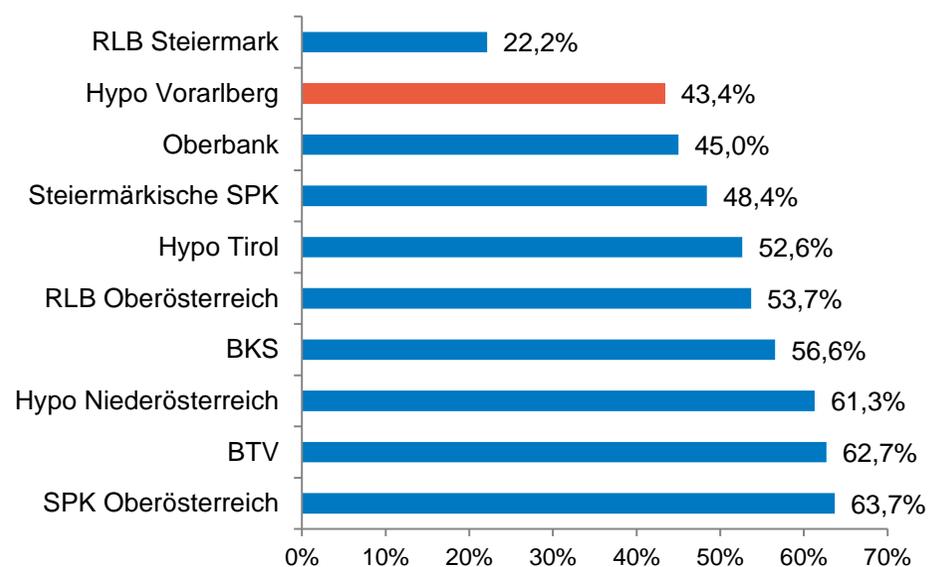
Quelle: Eigene Darstellung, Zahlen per 30.09.2023

# PEERGROUP VERGLEICH

## Return on Equity 2022

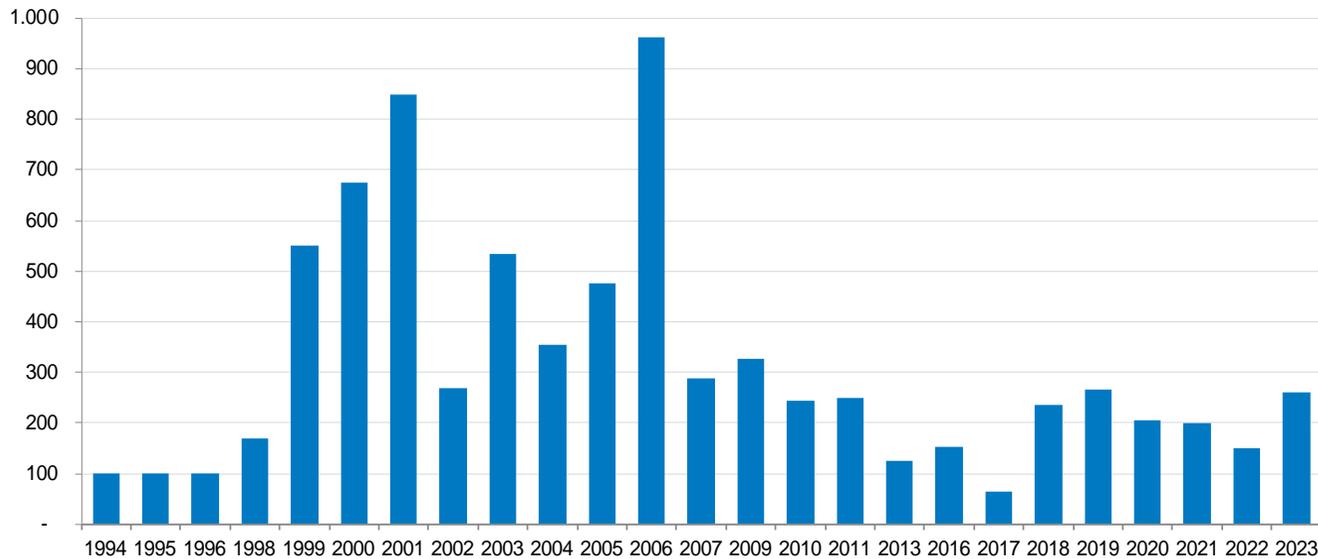


## Cost Income Ratio 2022



# CHF-BOND EMISSIONEN

CHF-Bond Emissionen (in Mio CHF)



Die Hypo Vorarlberg ist seit 1930 am Schweizer Kapitalmarkt aktiv.

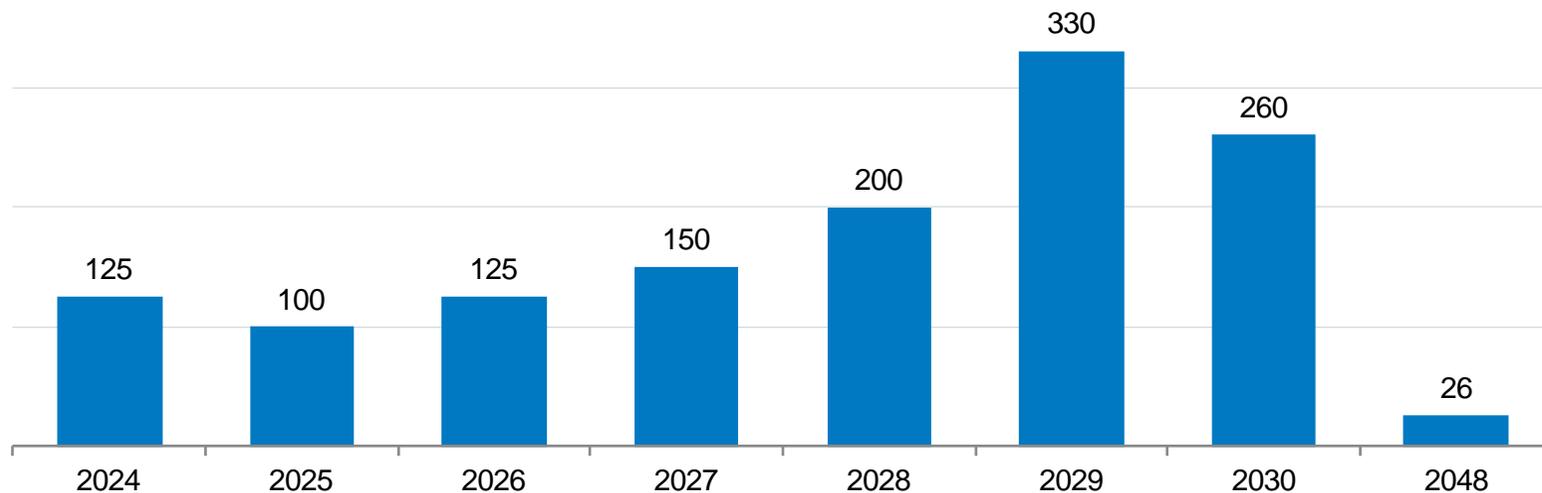


Quelle: Eigene Darstellung, Dezember 2023

# FÄLLIGKEITEN CHF-ANLEIHEN

Name	Rang	Valuta	Laufzeit	Volumen in CHF
CHF 125 million 0.450% Fixed Rate Bonds, due March 2024	senior	05.03.2018	05.03.2024	125.000.000
CHF 100 million Fixed Rate Mortgage Pfandbriefe due 12 November 2025	hypothekarische Pfandbriefe	12.11.2018	12.11.2025	100.000.000
CHF 125 million 2.375% Preferred Senior Notes due 4 May 2026	senior	01.02.2023	04.05.2026	125.000.000
CHF 150,000,000 0.500 per cent. Mortgage Pfandbriefe due 7 April 2027	hypothekarische Pfandbriefe	07.04.2022	07.04.2027	150.000.000
CHF 150 million Senior Preferred Fixed Rate Bonds due August 2028	senior	23.02.2021	23.08.2028	200.000.000
CHF 150mm 10yr senior unsecured Notes	senior	03.03.2020	03.09.2029	230.000.000
CHF 100 Mio 1,625% Nachrangige Schuldverschreibungen fällig 29. November 2029	Nachrangig	29.11.2019	29.11.2029	100.000.000
CHF 125 Mio Hypo Vorarlberg Green Bond 2020-2030	senior	27.03.2020	27.03.2030	125.000.000
CHF 135 Mio 1,875% Mortgage Covered Bonds due 13 September 2030	hypothekarische Pfandbriefe	13.09.2023	13.09.2030	135.000.000
CHF 26 Mio 30NC10 Covered Bond 2018-2048	hypothekarische Pfandbriefe	06.12.2018	06.12.2048	26.000.000

## CHF-Bond Fälligkeiten (in Mio CHF)



Quelle: Eigene Darstellung, Dezember 2023

# RECHTLICHE HINWEISE



Die Hypo Vorarlberg Bank AG behält sich alle Rechte vor.

Dieses Dokument wurde von der Hypo Vorarlberg Bank AG ausschließlich zum Zwecke der Unternehmenspräsentation durch die Hypo Vorarlberg Bank AG erstellt. Diese Präsentation ist nur zur Vorlage bei Firmenkunden oder institutionellen Kunden bestimmt.

Dieses Dokument darf ohne die ausdrückliche Zustimmung der Hypo Vorarlberg Bank AG nicht geändert oder an Dritte weitergegeben werden. Wer in den Besitz der vorliegenden Information oder dieses Dokuments gelangt, ist verpflichtet, sich über die gesetzlichen Bestimmungen über den Erhalt und die Weitergabe solcher Informationen Kenntnis zu verschaffen und die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten. Diese Präsentation darf nicht in oder innerhalb solcher Länder weitergegeben werden, nach deren Rechtsordnung eine Weitergabe gesetzlichen Beschränkungen unterliegt.

Diese Präsentation wird ausschließlich zum Zwecke der allgemeinen Information vorgelegt. Sie stellt kein Angebot dar, einen Vertrag über die Erbringung von Beratungsdienstleistungen abzuschließen oder Wertpapiere zu erwerben. Soweit in dieser Präsentation Informationen wiedergegeben werden, welche nicht von der Hypo Vorarlberg Bank AG stammen oder in ihrem Auftrag erstellt wurden, wurden diese Informationen aus als verlässlich anzusehenden Quellen lediglich zusammengestellt, ohne sie verifiziert zu haben. Aus diesem Grunde übernimmt die Hypo Vorarlberg Bank AG keine Gewähr für die Vollständigkeit oder die Richtigkeit dieser Informationen. Die Hypo Vorarlberg Bank AG übernimmt keine Verantwortung und haftet in keiner Weise für Kosten, Verluste oder Schäden die durch oder im Zusammenhang mit dem Gebrauch einzelner oder aller in dieser Präsentation enthaltenen Informationen entstehen.

Diese Präsentation kann in die Zukunft gerichtete Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere in die Zukunft gerichtete Aussagen oder Informationen über zukünftig erwartete Entwicklungen enthalten, die auf derzeitigen Planungen, Ansichten und /oder Annahmen beruhen und unter dem Vorbehalt bekannter oder unbekannter Risiken und Unsicherheiten stehen, die überwiegend schwer vorhersehbar und hauptsächlich außerhalb der Kontrolle der Hypo Vorarlberg Bank AG liegen. Dies könnte zu materiellen Unterschieden zwischen den in der Zukunft tatsächlich eintretenden und den in diesen Aussagen geäußerten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen und /oder Ereignissen führen.

Die Hypo Vorarlberg Bank AG übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.

Als Firma im Sinne der Global Investment Performance Standards (GIPS®) gilt das zentralisierte Asset Management der Hypo Vorarlberg Bank AG mit Sitz in Bregenz. Die Firma umfasst alle Vermögensverwaltungsmandate von Privatkunden und Institutionellen Kunden sowie diejenigen Publikumsfonds, welche im Rahmen des zentralisierten Anlageprozesses der Bank verwaltet werden. Nicht enthalten sind dezentrale Organisationseinheiten sowie andere Konzerneinheiten mit eigenem Marktauftritt. Die Firma ist in Übereinstimmung mit den GIPS®. Eine Liste aller Composites und deren detaillierte Beschreibung kann bei der Hypo Vorarlberg Bank AG unter der Telefonnummer +43 50 414-1281 oder per E-Mail unter [gips@hypovbg.at](mailto:gips@hypovbg.at) angefordert werden.

Bildnachweis: Marcel Mayer, Manfred Oberhauser, Peter Mathis, Anja Köhler, Julian Keick, iStock, shutterstock

**Hypo Vorarlberg Bank AG**, Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich, T +43 50 414 - 0, [www.hypovbg.at](http://www.hypovbg.at)



**WER VIEL VORHAT, KOMMT ZU UNS.**

[www.hypovbg.at](http://www.hypovbg.at)

 LECH